

Mai | Juni

2023

Evangelisch-lutherische

Kirchengemeinden

EMMAUS ADENDORF und PAUL-GERHARDT LÜNE

AUF NEUEN WEGEN



Ausgabe

zulassen

#75

Statt Türen zuzulassen

Zulassen, dass sich Türen öffnen



Wenn Sie diese Zeilen lesen, haben Sie sich offenbar entschlossen, diesen Gemeindebrief nicht zu-, also nicht geschlossen zu lassen. Gut so! Von solch einem Magazin hat man schließlich auch nur dann etwas, wenn man es öffnet. Noch mehr haben wir allerdings davon, wenn wir uns selbst öffnen, uns einlassen auf das, was an Gedanken dort entfaltet und an Angeboten ausgebreitet wird. Zuzulassen, dass man inspiriert wird, hat also etwas damit zu tun, dass man etwas anderes nicht zulässt, die inneren Schranken und Sicherheitsschleusen, die vor manchen Risiken schützen, aber eben auch von neuen Anregungen fernhalten. Fenster und Türen sind gute Symbole dafür. Wir können sie öffnen, um frischen Wind hereinzulassen oder selbst ins Freie zu treten bzw. umgekehrt in die Geborgenheit der umbauten Räume. Wir können

sie aber auch verschließen oder zulassen, um unsere Ruhe zu haben, Schutz zu genießen und alles von uns fern zu halten, was uns gerade stört. Solch ein Gemeindebrief - diesmal die 75. Ausgabe - ist wie ein Fenster oder eine Tür zu neuen Räumen - Räumen in uns, wenn wir die Gedanken darin aufnehmen und kritisch oder zustimmend weiterspinnen; Räumen um uns, wenn wir ansprechende Angebote finden, losgehen und Menschen begegnen, die ebenso unterwegs sind wie wir, innerlich und äußerlich. All das würden Sie nicht erleben, wenn Sie dieses Heft zuließen. Nun, da Sie es geöffnet haben, wünschen wir Ihnen, dass Sie zulassen, was da angeregt wird, und dass Sie erleben und genießen, wohin die Reise geht mit Kopf, Hand und Herz...

Michael Kranzusch

INHALT

Auf ein Wort	2
Angedacht	3
Zum Thema	5
Kinder, Kinder	6 - 7
Junge Seiten	9 + 11
Adendorf aktuell	13 - 15
Gottesdienste & Freud & Leid	16 - 17
Paul-Gerhardt Lüne aktuell	18 - 21
Feste & Fahrten	23
Musik & Kultur	24 - 25
Über den Kirchturm hinaus.....	27 - 29
Mitten im Leben	30
Impressum	31
Wir sind für Sie da! Adressen	32

Neun Seiten dieser Ausgabe zeigen die Werbung unserer Inserenten und dienen damit der Finanzierung dieses Gemeindebriefes.
Herzlichen Dank!

SPENDEN

Wenn Sie uns unterstützen möchten:

- > Sparkasse Lüneburg
- > IBAN: DE96 2405 0110 0000 0002 16
- > BIC: NOLADE 21LBG
- > Kontoinhaber: Kirchenkreisamt Lüneburg
- > Verwendungszweck: Kirchengemeinde Adendorf oder Kirchengemeinde Lüne

COVERGEDANKEN

„Man bin ich froh, dass diesmal die 75. Ausgabe ist ... zum Thema „Zulassen“ wäre mir wirklich nichts eingefallen. So konnte ich mich mit der 75 retten.“
„Das sagst du immer ... boah, ist das schwer und dann gibt es doch einen Vorschlag.“ „Ja, diesmal war es aber wirklich so. Keine Idee gehabt. Ich spiele ja immer ein wenig mit den Wörtern und Begriffen und manchmal muss ich ein Motto auch weiterfassen, um dann die Lösung zu finden. Aber bei dem Begriff? Keine Chance!“ „Schreib das mal nicht in die Covergedanken, sonst kommen ganz viele und machen dir Vorschläge, wie man es doch umsetzen könnte.“ „Das wäre doch klasse! Nur durch Kooperation entstehen die besten Lösungen. Man muss es nur zulassen und sich eingestehen, dass man zum einen nicht immer eine Lösung parat hat und dass man zum anderen Unterstützung benötigt. Wir sind doch keine Maschinen, bei denen man vorne was reingibt und hinten auf Knopfdruck ein fertiges Produkt rauskommt.“ „Viele verwenden aber mehr Kraft, um zu suggerieren, dass sie alles im Griff haben, als ihre vielen Fragezeichen zu teilen.“ „Es ist halt manchmal bequemer, unglücklich im Status Quo zu sein, als sich zu öffnen und sich dann vielleicht auf eine ungewisse Reise zu begeben.“ „Genau, und da sind wir wieder beim Punkt „zulassen“ ... Veränderung ist nicht immer planbar. Darum muss ich den Zufall zulassen, wenn ich mich auf neue Wege begeben. Und manchmal mache ich das 75 mal und bin immer noch nicht am Ziel.“

Mario Menkhaus

Vom einlassen und zulassen

Von Kontrolle und Berührung



Cookies zulassen

Es nervt, wenn ich bei jeder Seite, die ich im Internet öffne, erstmal anklicken muss, dass ich keine Cookies zulassen möchte. Aber ich will möglichst wenig Spuren hinterlassen. Ich möchte gern die Kontrolle über mein Surfverhalten.

Nähe zulassen

Auch im direkten Miteinander muss ich immer wieder entscheiden, in welchen Situationen ich Kontrolle brauche, um nicht verletzt zu werden. Wenn es aber möglich ist, diese abzugeben, und ich zulassen kann, dass ein anderer Mensch mich berührt mit Worten oder Gesten, mit Händen oder einem Lächeln kann das extrem wohltuend sein. Wenn ich nicht zumachen muss, sondern mich öffne, kann ich gesehen werden mit all meinen Gefühlen und Sehnsüchten. Nicht umsonst können sich Menschen entspannen, wenn sie liebevoll in den Arm genommen werden und manchmal lösen sich dann lang zurückgehaltene Tränen.

Das Leid der Welt an mich heran lassen

Ich kann Nachrichten nur noch in geringen Dosen ertragen, sagte mir eine Freundin. Es geschieht einfach zu viel Schreckliches auf dieser Welt. Wenn ich es zulasse, dass mich das Leid der Welt berührt, ist das extrem schmerzhaft. Denn angesichts all der Not, fühle ich mich ohnmächtig.

Wie kann Gott das zulassen?

Vielleicht geht es Gott nicht anders. Vielleicht hat Gott auch etwas abgegeben von der Kontrolle über die Welt. Ich glaube nicht an einen Gott, der allmächtig die Wege der Menschen lenkt wie ein

Puppenspieler, denn wenn alle Macht bei Gott läge, hätten wir ja gar keine. Ich glaube vielmehr, dass Gott den Menschen gerade im Schmerz nahe sein kann, auch wenn wir Gottes Nähe dort vielleicht am wenigsten vermuten.

Die Psalmbeterinnen und -beter ringen immer wieder mit der Frage nach dem Leid und sie richten sie an Gott selbst: Wie kannst du das zulassen? Sie bleiben in Kontakt, wüten und versuchen bei Gott Spuren zu hinterlassen. In diesem Kontakt zu bleiben wünsche ich mir auch.

Und vielleicht kann die verzweifelte oder wütende Frage an Gott irgendwann der Frage weichen: Wie viel Gottesnähe kann ich eigentlich zulassen, wenn Gott nicht ein mächtiger Weltenlenker ist, sondern der Trost der Verzweifelten und eine Kraft, die mir unter die Haut geht. Die nicht zulässt, dass ich nichts mehr an mich heran lasse.

Mich einlassen – auf das Leben, auf andere, auf Gott – das ist das, was ich mir immer wieder wünsche. Ich möchte, dass andere in meinem Leben Spuren hinterlassen und ich in ihrem.

Denn nur, wenn ich mich einlasse, kann ich auch die wohltuenden und berührenden Erfahrungen machen, die möglich sind, wenn ich nicht über alles die Kontrolle habe. Es ist ein Wagnis, aber ich vertraue darauf, dass stimmt, was Paulus an die Gemeinde in Korinth geschrieben hat: Gott ist treu und wird nicht zulassen, dass die Prüfung über eure Kraft geht.

Ich wünsche Ihnen beglückende Begegnungen!

Anja Kleinschmidt

**Die Kunst eines erfüllten Lebens
ist die Kunst des Lassens
Zulassen,
Weglassen,
Loslassen.**

Ernst Ferstl

Salon Bröckel

Friseursalon
 Dorfstr. 54d
 21365 Adendorf
 04131 / 245758
 0157 / 71105824
 Di-Fr 8:30-18:00 Uhr
 Sa 8:30-13:00 Uhr
 Termine nach Vereinbarung

Ihr zuverlässiger
IMMOBILIEN-PARTNER für

- VERKAUF
- VERMIETUNG
- MIETHAUSVERWALTUNG

Sie finden unsere Objekte auch unter:
www.ivd24immobilien.de

MASZUTT & BAUER
IMMOBILIEN
 Sandweg 4 · 21365 Adendorf
 ☎ 04131/789 950 · www.maszutt-bauer.de

Apotheke am Rathaus

Wir für Ihre Gesundheit.
 persönlich - kompetent - vor Ort

Böttcherstraße 2 | 21365 Adendorf | 0 41 31.18 70 33
www.apotheke-adendorf.de | apothekeamrathaus-adendorf@t-online.de

BAUUNTERNEHMEN
GÖDECKE
Adendorf

Wir bauen Ihre Ideen

Borgwardstraße 14/16
 Telefon 04131/18107

21365 Adendorf
www.goedecke-bau.de

Angela Bollmann
 Logopädische Praxis

Wir helfen Ihnen:
 Nach ärztlicher Verordnung
 mit Sprachtherapie von 2 bis 92 Jahren,
 mit Atem-, Stimm- und Sprechtherapie,
 mit myofunktioneller Therapie

21365 Adendorf - Rudolf-Kinau-Weg 8
 04131-981100
www.logopaedie-adendorf.de

ELEKTRO BEHRENDT *Ihr Partner vor Ort*
 GmbH

- Kundendienst
- Um- und Ausbau
- E-Check
- Alarmanlagen
- Datennetzwerke
- Sprechanlagen
- Satellitenanlagen
- Torantriebe
- ISDN-Telefonanlagen
- E-Heizungen
- Laden- und Schaufensterbeleuchtungen
- Industrieanlagen

Bunsenstraße 6
21365 Adendorf
 Telefon: 0 41 31 / 18 91 46
 Telefax: 0 41 31 / 98 11 72
 E-Mail: mail@elektrobehrendt.de
www.elektrobehrendt.de

Der Lüneburg-Schmuck mit echtem
Lüneburger Salz
 veredelt mit 925er Sterlingsilber

Geschmack.
 Das weiße Gold.
 Lüneburger Pracht.
 Unser Salz.

Juwelier
SÜPKE

Große Bäckerstr. 1 • Lüneburg • www.suepke.de • 04131 / 31713

Ein heikles Selbstverständnis

Kirche als Zulassungsstelle

In einer Welt, in der seit jeher an Bosheit, Skrupellosigkeit, Maß- und Orientierungslosigkeit alles möglich schien, hatte sich die Kirche einst das Ziel gesetzt, Vorbild zu sein - so wie ihr Initiator Vorbild gewesen war, dem es nachzueifern galt. Hatte er seine Nachfolger nicht in der Bergpredigt aufgefordert, das Gesetz Moses minutiös zu beachten? „Ich sage euch: Wenn eure Gerechtigkeit nicht besser ist als die der Schriftgelehrten und Pharisäer, so werdet ihr nicht in das Himmelreich kommen.“ (Mt 5,20) Der Eintritt in eine bessere Welt war demnach mit Zulassungsbedingungen verknüpft. In den Antithesen der Bergpredigt, in denen die traditionelle Gesetzesauslegung der neuen gegenübergestellt wurde, hatte Jesus das entfaltet. All das gipfelte in dem Satz: „Darum sollt ihr vollkommen sein, wie euer himmlischer Vater vollkommen ist.“ (Mt 5,48) Eine Unmöglichkeit - Scheitern vorprogrammiert. Aber weshalb und wozu? Eine Lektion in Demut? Aber die Zulassungsbedingung stand weiter im Raum. Nicht nur das - diejenigen, die diese Zulassungsbedingung verinnerlicht hatten und die bessere Gerechtigkeit vorbildlich verkörperten, sollten auch über andere entscheiden: „Wahrlich, ich sage euch: Alles, was ihr auf Erden binden werdet, soll auch im Himmel gebunden sein, und alles, was ihr auf Erden lösen werdet, soll auch im Himmel gelöst sein.“ (Mt 18,18) Hintergrund war der Umgang mit denen in der Schar der Nachfolger, die offenkundig und auch nach Ermahnung unter Zeugen gegen das Gesetz

verstießen. (Mt 18,15-18) Als die Kirche infolge der Konstantinischen Wende auch politisch als moralische Instanz etabliert war, wurde dieses Richteramt zunehmend auf die Gesamtgesellschaft ausgedehnt. Solche Macht tut niemandem gut. Gegen Anmaßung und Enge, Ignoranz und Hartherzigkeit war auch die Kirche nicht gefeit. Heuchelei und Doppelmoral wurden nicht erst in der Reformationszeit kritisiert. Wo Menschen sind, menscht es - manchmal auf abgründige Weise, wie zahllose Skandale bis heute belegen. Dabei hatte Jesus bereits das Korrektiv mit auf den Weg gegeben, als er warnte, den Splitter im Auge des Anderen zu monieren und den Balken im eigenen Auge zu übersehen. (Mt 7,3-5) „Richtet nicht, damit ihr nicht gerichtet werdet. Denn wie ihr richtet, werdet ihr gerichtet werden; und mit welchem Maß ihr messt, wird euch zugemessen werden.“ (Mt 7,1-2) - Als Zulassungsstelle taugt die Kirche nur, wenn sie genau hinschaut, Demut walten lässt und auch zu Selbstkritik und Umkehr fähig bleibt, wenn es weh tut und anstrengend wird. Das Evangelium ist nur frohe Botschaft, wo sie die bessere Gerechtigkeit mit Gnade und Barmherzigkeit zusammendenkt und Vergebungsbereitschaft statt Selbstrechtfertigung praktiziert. „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ (Lk 6,36)

Michael Kranzusch



Und wenn es anders ist ...?

Zulassen

Zulassen. Dieser Begriff hat nicht nur die Bedeutung: Etwas wird erlaubt. Er kann auch aussagen, dass etwas geschlossen ist oder sein soll. Auch hier kann sich der Begriff auf unser Miteinander beziehen. So müssen z.B. TherapeutInnen, SeelsorgerInnen und ÄrztInnen ihren Mund zu lassen, wenn es sich um Dinge handelt, die ihnen in ihren Berufen anvertraut werden.

Wie sieht es im Alltag mit dem „Zulassen“, also der Verschwiegenheit aus? Selbstverständlich reden wir über uns und Andere. Aber wo ist die Grenze dessen, was man erzählt? Hier gibt es keine Antworten sondern vor allem Fragen:

- Was kann mein Reden bei den anderen auslösen?
- Kann die/der Andere das aushalten?
- Wenn ich über Dritte rede, für wen ist mein Reden hilfreich?
- Ist es für eine Beziehung besser, wenn der Mund zugelassen wird?

Das Reden bestimmt Beziehungen. Jedoch: Die Rede kann laut und deutlich werden, wenn es darum geht, Schwächere und Ausgegrenzte zu unterstützen. Beispielhaft kann für uns Jesus sein: er trat den damals weitgehend rechtlosen Frauen respektvoll gegenüber oder machte einen im damaligen Judentum absolut verachteten Samariter zum Helden einer Geschichte. Letztlich können wir in seiner Botschaft erkennen, was für ein gelungenes Miteinander wichtig ist: Respekt vor anderen Menschen. Einfach ist eine solche Haltung nicht immer. Dies zeigt auch die Geschichte der Kirche, der erst nach 1800 Jahren auffiel, dass Sklaverei nicht der Botschaft Jesu entspricht. Aber vielleicht können wir alle in unserem Alltag versuchen zu zeigen, dass ein Miteinander gelingt, das allen ihre Würde bewahrt.

Peter Mohr



Für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren

Kindergottesdienst und mehr

Ein buntes Angebot bereitet das KiGo-Team jeden Monat vor. Es wird gemalt, gebastelt, gespielt. Wir machen Ausflüge oder gehen auf Reisen. Dieses Jahr (siehe die Bilder) waren wir in den Osterferien auf Langeoog. Wer Lust hat mitzumachen ist herzlich willkommen. Es gibt einmal im Monat ein Vorbereitungstreffen und dann die unterschiedlichen Aktionen.



Kindergottesdienst am 13. Mai von 9:00 – 12:00 Uhr

Start mit gemeinsamen Frühstück!

Unser Thema wird sein: Jesus – wer war das denn? – Wir machen uns auf eine ganz besondere Spurensuche. Lass dich überraschen.

Anmeldung bis Freitag, 12. Mai, 12:00 Uhr

Kostenbeteiligung: 2,- EUR

Kleiner Kirchentag am 17. Juni von 10:00 – 13:00 Uhr

An der Johanneskapelle: Singen und Spielen rund um die Bibel; einchecken ab 9:45 Uhr.

Ein Team von Jugendlichen und Erwachsenen begleitet die gemeinsame Zeit.

Ab 12:30 Uhr Grillen (Bitte vegetarischen Bedarf anmelden);

Startgebühr 2,50 EUR

Zum Grillen sind auch die Eltern eingeladen.

Beteiligung an den Kosten: Spende

Bitte unbedingt die Kinder anmelden, aber auch, wenn Sie als Eltern zum Grillen dabei sind.

Offizieller Abschluss um 13:00 Uhr, danach offener Ausklang (bis 14:00 Uhr).



NACH DEN SOMMERFERIEN

Für die Zeit nach den Sommerferien sind zu Erntedank ein Kartoffelfest und das Kinderferienprogramm in der ersten Woche der Herbstferien geplant.

KINDER-GRUPPEN

ELTERN-KIND GRUPPE

DER EMMAUSGEMEINDE

Dienstags im Gemeindehaus,

Uhrzeit steht noch nicht fest

Kontakt:

neue Leitung gesucht

ELTERNINITIATIVE „MINIMÄUSE“

Betreuung für alle Kinder zwischen 20 Monaten

und 3 Jahren. Freitags im Emmaus Gemeindehaus.

Kontakt: Gerhild Kopp, ☎ 18 88 66 oder

0171-33 32 11 0

*An den Kosten soll eine Teilnahme nicht scheitern. Bitte wenden Sie sich wegen einer Ermäßigung/ Kostenübernahme an Pastorin Renate Weseloh-Klages.

Unsere Spielkirche ist da!



Kirche spielen – diese Möglichkeit bieten wir zukünftig Kindern in unserer Gemeinde.

Dafür hat die Tischlerin Dorothee Duske eine wunderbare Spielkirche gebaut. Derzeit wird sie ausge-

stattet: Kinder aus der Kita im Hanseviertel gestalten die bunten Fenster, einen selbstgenähten Talar in Kindergröße hat Ludmila Gaus aus der Kita im

Brandheider Weg beigesteuert. Wie in der Klosterkirche wird die Glocke per Seil geläutet und wenn dann noch die Kerzen leuchten, wird gefeiert mit biblischen Geschichten, Tauferinnerungen und Gesang. Möglich wurde die 1,40 m hohe Kirche durch die Spenden beim letzten Frühjahrskirchgeld und einen großzügigen Scheck des Klosterkonvents. Die Kirche wird in den verschiedenen Kitas unserer Gemeinde zu Gast sein und auch bei Festen und Aktionen für andere Kinder ihre Türen öffnen.

Ein herzlichen Dank an alle, die diese Kirche möglich gemacht haben.

Anja Kleinschmidt

⋮ Kinder-Kreativ-Vormittag im Paul-Gerhardt-Haus

• Du hast Lust einmal im Monat mit Kindern etwas zu gestalten, diese in ihrer kreativen Entwicklung zu begleiten und eigene Ideen einzubringen? Dann hätte ich da etwas für dich! Einmal im Monat bietet die Paul-Gerhardt Gemeinde Lüne einen Kinder-Kreativ-Vormittag an, bei dem gebastelt und gesungen wird, Geschichten erzählt und der Jahreszeit entsprechende kirchliche oder allgemeine Themen bedacht werden. Der Vormittag ist in der Regel am 2. Samstag im Monat von 10 – 12 Uhr (Kernzeit). Neugierig geworden? Dann melde dich gerne bei mir.

Ricarda Hennigs, ☎ 60 53 84

Der TUS Erbstorf war wieder da!



Es ist schon fast ein bisschen Tradition. Die Damen und Herren des TUS Erbstorf waren bei uns in der Kita im Brandheider Weg, um den Kindern ein tolles Bewegungsprogramm zu bieten. Sie haben immer ein anderes

Programm parat. Mal spielen sie „Mensch ärgere dich nicht“ mit den Kindern als lebende Figuren, die während des Spiels verschiedene Übungen machen dürfen, mal gibt es ein Steckenpferdrennen oder die Kinder können das Minisportabzeichen machen. Es ist jedes Mal für die Kinder ein bewegungsreicher und spaßiger Vormittag. Wir sind schon gespannt, was sich die Übungsleiter:innen für das nächste Mal ausgedacht haben.

Michaela Gellrich



Eltern-Kind-Treffen, 0-3 Jahre

Dienstags 9:30 -11:00 Uhr; Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16; Maren Haake, ☎ 0151-61494480

Freitags 10:00 -12:00 Uhr; Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82; Katharina Henning, hebamme_katharina@web.de

MINI-Gottesdienst, 2-6 Jahre

Sonntag, 18. Juni, 11:00 Uhr; Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16; Henrike Wilhelm, ☎ 998 77 66

Kinderflöten, 6-12 Jahre

Donnerstags, 14:00 -16:45 Uhr, verschiedene Gruppen gegen Gebühr; Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16, Magdalene Grüttner, ☎ 01711875824

Der Kinder-Kreativ-Vormittag

Samstag, 13. Mai und 10. Juni 10:00 -12:30 Uhr; Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstr. 82; Ricarda Hennigs, ☎ 605384

Kreativ mit Grundschulkids

Ein Montagnachmittag im Monat von 15:00 -16:30 Uhr; Jugendhaus, Am Domänenhof 16, Infos und Termine: Anke Bürckner; ☎ 0152-38995191

Kindermusical, ab 8 Jahren

Freitags 15:00 -17:00 Uhr; Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16, Daniela Detloff, ☎ 015121813814

Regelmäßige Angebote

**Jederzeit
dienstbereit
Telefon:
04131/33031**

IMHORST

BESTATTUNGEN

- **Vorsorge – ein Thema in unserer Zeit**
- **Wir beraten Sie jederzeit kostenlos und unverbindlich.**
- **Ihr Helfer und Berater – von Generation zu Generation**

Bestattungsinstitut Imhorst GmbH
Am Schifferwall 4 • 21335 Lüneburg • www.imhorst.de

ELEKTROINSTALLATIONEN GmbH
WILFRIED KOPP



- Planung • Installation
- Netzwerke • Lichttechnik
- Antennen • 24-Std.-Service

Marius Kopp
Elektro-Meister
- Geschäftsführer -

Neue Straße 43
21365 Adendorf

Telefon: 0 41 31/ 77 72 24
Telefax: 0 41 31/ 8 54 96 87
Mobil: 01 71 / 3 33 37 02
marius.kopp@kopp-elektro.de
www.kopp-elektro.de

★ *Erinnerungen sind kleine Sterne, ★
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.* ★

★ – **Wir helfen, Erinnerungen zu gestalten** – ★



**Grabsteine
HANS-BENNO MEYN**
Natursteinbetrieb e.K.

Familienbetrieb seit 1896

21365 Adendorf – Robert-Koch-Str. 2 – Tel. (04131) 188384

**WIR
GEHÖREN
ZU ADENDORF**



Michael Pape,
Hörakustik-Meister,
Pädakustiker, Inhaber

JETZT TERMIN VEREINBAREN!

Wir sind von hier. Und möchten, dass Sie Ihr Leben in unserer schönen Region mit allen Sinnen genießen können – wozu gutes Hören gehört.

Doch wie steht es um Ihr Hörvermögen?
Das finden wir gerne mit modernsten Messmethoden heraus.
Gratis für Sie.

**Jetzt
kostenlosen
Hörtest
machen!**



hörpunkt

Der Akustiker,
der mich versteht

Hörpunkt Adendorf
Kirchweg 56
21365 Adendorf
Tel.: 04131 22 31 97

Konfirmationen

Kirchengemeinde Adendorf

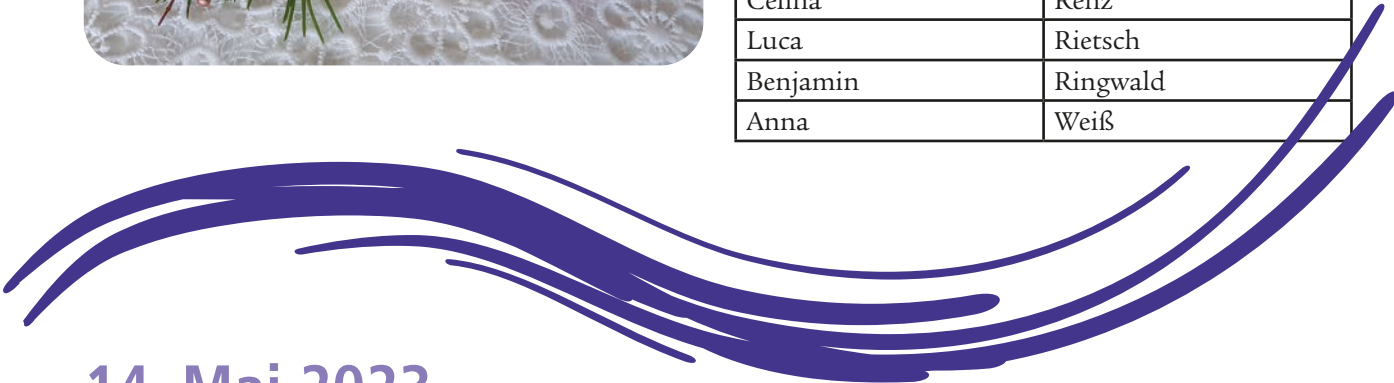
Die Konfirmationen finden mit Pastorin Renate Weseloh-Klages am 07. Mai 2023 und mit Pastor Michael Kranzusch am 14. Mai 2023 jeweils um 10:00 Uhr in der Emmauskirche statt.

Wir freuen uns auf alle Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Familien.

07. Mai 2023

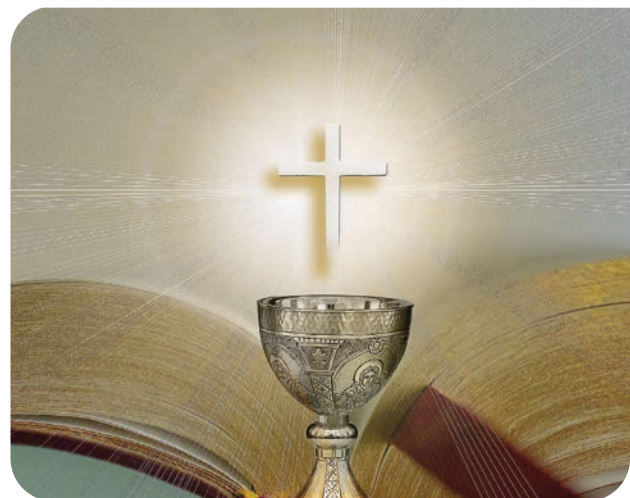


VORNAME	NAME
Nele	Bosse
Cella	Burchard
Milla	Gómez Paños
Elias	Gottfried
Jan	Hagemann
Marta	Imkamp
Lotta	Krützmann
Sophia	Lienen
Adrian	Osterhage
Celina	Renz
Luca	Rietsch
Benjamin	Ringwald
Anna	Weiß



14. Mai 2023

VORNAME	NAME
Rania	Anding
Kimberly	Bauer
Maarten	Benn
Lucas	Frick
Amely	Gebert
Julian	Janßen
Liliana	Königsmann
Nick	Ludwig
Jonte	Mensink
Dustin	Nazaret
Theresa	Pätzmann
Paula-Sophie	Plewe
Victoria	Seltier
Claas	Suhr
Tim	Tausendfreund
Tom	Vorhof



STIEBEL ELTRON Vertrags- Kundendienst
HYDROTHERM WANNE-IN-WANNE Kundendienst
Reparierung ohne Schmutz- und Fliesenschäden

Jörg BATTERMANN
Sanitär · Heizung
 Gas- und Wasserinstallateurmeister

21337 Lüneburg | Stadtkoppel 24
 Telefon (0 4131) 85 07 01 | Telefax (0 4131) 85 07 03
www.battermann-haustechnik.de | info@battermann-haustechnik.de

Motor-Emil KG
 Artlenburger Landstraße 54, 21365 Adendorf



- KFZ-Meisterwerkstatt
- Auspuffdienst°
- Ölwechsel sofort
- Reifen günstig
- Austauschkupplungen
- Hauptuntersuchung TÜV/AU
- Unfallschäden fix & fertig
- Autoglas - Windschutzscheiben
- Klimageservice

T 04131-18234
 F 04131-224813

MENCKE
Naturstein

Wir geben dem Stein Persönlichkeit

Grabmalberatung
 Natursteintechnik
 Restaurierung

Göxer Weg 8 & 19
 Am Waldfriedhof
 21337 Lüneburg

Tel. 0 41 31 - 5 23 29
www.mencke-naturstein.de

KINDERLADEN



21365 ADENDORF, Kirchweg 17b
 (im Kirchwaldtreff) Tel. 04131 990150
 Öffnungszeiten 01.03. - 31.10. 2023
 dienstags und donnerstags
 11:00 - 18:00 Uhr

KLAUBERT BESTATTUNGEN
 ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN LÜNEBURG
 GMBH

*...in schweren Zeiten
 braucht man Menschen!*


 Stephanie Klaubert

Wir sind für Sie da!
 In Lüneburg
 ab sofort in der Keplerstraße 2
 04131 - 40 40 138

DER
 Touristik Partner

Reisebüro Adendorf
 im EDEKA an der B 209
 Artlenburger Landstr. 66 · 21365 Adendorf

Wir bieten beste Beratung,
 ob Kreuzfahrten, Fernziele,
 Rundreisen und so vieles Meer

Mit uns die schönsten
 Kreuzfahrtrouten
 entdecken & erleben!

04131 **245391** Fax 245392
info@reisebuero-adendorf.de

 **RAINER VON THIENEN**
 DAS BESTE IN SACHEN WÄRME


vom Handwerk

Finden Sie bei uns Ihr
 passendes Feuermöbel.
 Jetzt anrufen und
 Termin vereinbaren.

- Beratung
- Planung
- Verkauf
- Montage



Barendorf ■ Beim Imkerhause 2 (5 Auto-Min vom Bilmer Berg/Lbg.) ■ **Tel: 04137.6489490**
Kaminbau-Lüneburg.de ■ **Schornsteine-Lueneburg.de**

Konfirmationen 2023 Paul-Gerhardt Lüne

Wir freuen uns, in diesem Jahr wieder im Mai Konfirmationen feiern zu können und wünschen unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden Gottes Segen für ihr Fest.

Am 07. Mai um 09:30 Uhr: **Am 07. Mai um 11:30 Uhr:** **Am 14. Mai um 10:00 Uhr:**

Theodor Döring,
Alexander Gall,
Jonah Hesse,
Leonard Horn,
Joris Meißner,
Lennart Rogler,
Tom Schal,
Felix Waschewski.

Aenna Fahnert,
Romy Heidmeier,
Hanno Hölemann,
Pia Köpcke,
Clara Ohlenroth,
Frederieke Petersen,
Linnea Rudloff,
Frieda Schwier,
Nevio Joel Solinski.

Larina Besler,
Karla Henze,
Anne Pingel,
Jakob Rogl,
Charlotte Schönewerk,
Sophie Stark,
Theodor Tsolkas.

Bericht über die Konfirmandenfahrt März 23

Vier Tage Geesthacht, vier Tage Konfa-Fahrt standen für unseren Pastor Dennis Schipporeit, sein achtköpfiges Team und die Konfirmand:innen im März an. In diesen vier Tagen wurden die beiden Vorstellungsgottesdienste vorbereitet und eingeübt, die Konfirmationen geprobt und die Prüfungen von Glaubensbekenntnis, Vater Unser, 10 Gebote und Psalm 23 abgelegt. Aber auch der Spaß und das Miteinander waren ein wichtiger Punkt. Es wurden viele Spiele gespielt, zusammen gesungen, miteinander unterhalten und gelacht. Es gab jeden Tag eine Andacht, wir haben einen gemeinsamen



Filmabend gemacht und auch die Freizeit kam für alle nicht zu kurz. Das Highlight der Fahrt war für die meisten aber sicherlich, als am ersten Morgen plötzlich über 10 cm Neuschnee lagen. Kurzerhand wurde der Zeitplan ein wenig abgeändert, so dass alle die Möglichkeit hatten, einige Zeit im Schnee zu verbringen - Schneengel und Schneeballschlacht inklusive.

Vielen Dank an das Team und die Teilnehmenden! Das war eine Fahrt, die bei den meisten viele großartige Erinnerungen geschaffen hat!

Sebastian Schütt

Einladung zum neuen Konfirmandenjahrgang Aufbruch in die Konfirmandenzeit

Über Gott und die Welt nachdenken, dem Sinn und Wert des eigenen Lebens nachspüren, gemeinsam singen, in der Bibel stöbern, spielen und Spaß haben. All das gehört zum Konfirmandenunterricht. In der Paul-Gerhardt-Gemeinde Lüne gestalten wir den Unterricht in Wochenenden vor Ort und in viertägigen Seminaren außerhalb sowie in zwei „Vier-Wochen-Kursen“ mit je 2x90 Minuten Unterricht in der Woche. Dazu gehören außerdem Besuche von Gottesdiensten und eine Praxisphase in der Kirchengemeinde. Wir bauen dabei auf die Kombination von verschiedensten Unterrichtsformen sowie auf die Einbindung von jugendlichen Teamern. Inhaltlich behandeln wir Themen des christlichen Glaubens



wie „Wer bin ich – wer ist Gott für mich?“, „Bibel, Gottesdienst, Gesangbuch“, „Taufe“ sowie „Jesus Christus“ und „Sterben, Tod und Auferstehung.“ Fester Bestandteil des Unterrichts sind die Teilnahme an Gottesdiensten und deren Gestaltung.

Der Einstieg findet vom 25.-27. Aug., sowie am 6.-8.Okt. statt.

Eingeladen sind Jugendliche (unabhängig davon, ob sie schon getauft sind!), die im Mai 2025 14 Jahre alt sein werden. Informationen gibt es bei einem Elternabend am 14. Juni, 19:30 Uhr im Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16. Weiteres finden Sie auf unserer Homepage: paul-gerhardt-luene.wir-e.de/konfirmation.



ELEKTRO-HARTMANN

21365 Adendorf · Dieselstraße 3
Telefon: (04131) 18490 · Fax 18 71 94

E-Mail: info@hartmann-elektro.de · www.hartmann-elektro.de

FOTO *Resch* ADENDORF

Ihr zuverlässiger Partner rund um die digitale Fotografie.

Pass- und Bewerbungsbilder
Kinder- und Familienportraits
Akt- und Babybauchfotos
Hochzeiten und Events



www.Foto-Resch.de Adendorf, Sandweg 3 ☎ 04131/ 18 5 18

DOCMEYER[®]
A P O T H E K E N

ADENDORF
MELBECK
SCHARNEBECK

DOCMEYER Versandapotheke DOCMEYER Pick Ups



Ihre **DOCMEYER-**
APOTHEKE AM KIRCHWEG

**hell • freundlich
großzügig • servicebewußt**

- kompetente Beratung
- großer Kosmetikbereich
- Abholung rund um die Uhr

DOCMEYER-Apotheke am Kirchweg • Dr. Holger Meyer e.K.
• Kirchweg 46 • 21365 Adendorf • Tel: 04131-400440
• www.apotheke-am-kirchweg.de • info@apotheke-am-kirchweg.de

Ulf Gerhardt Immobilien
1A-Immobilienmakler.com

Haus • Wohnung • Grundstück



*Ihre Immobilienmakler
& Bauherrenfachberater*

Von-Stauffenberg-Str. 1 A

Rufen Sie an!
☎ 04131-7657977

(Edeka-Bergmann)

21365 Adendorf

E-Mail: Post@1A-Immobilienmakler.com

**MIT
HERZ
FÜR JEDEN
ANLASS**

Bergmann's

IN LÜNEBURG
Wulf-Werum-Str. 2
Mo – Fr: 7:30 – 21 Uhr
Sa: 7 – 21 Uhr

Sülzmeisterstraße 3
Mo – Sa: 7:30 – 21 Uhr

IN ADENDORF
Von-Stauffenberg-Str. 1a
Mo – Sa: 7 – 20 Uhr

📱 EDEKA Bergmann
www.edeka-bergmann.de

**Gerne stellen wir Präsentkörbe für
Sie zusammen und bieten Ihnen
unseren Plattenservice für Ihre Familien-
treffen wie Geburtstage, Konfirmationen
oder Beerdigungen an.**

Wir ♥ Lebensmittel.



Dulden, Erlauben, Zulassen

Toleranz

Wenn wir etwas tolerieren, dann heißt das: Wir sind nicht begeistert. Wer zu tolerieren vorgibt, was er oder sie eigentlich befürwortet, fördert und fordert, macht anderen etwas vor - womöglich auch sich selbst. Toleranz beginnt da, wo wir über unseren Schatten springen müssen, wo uns etwas Überwindung kostet, wo es beginnt wehzutun. Alles andere

ist eine Mogelpackung, mit der das eigene Interesse verschleiert wird, damit sich andere bewegen lassen, über ihren Schatten zu springen. Erstaunlich oft ist mittlerweile von den Grenzen der Toleranz die Rede - dann nämlich, wenn es um abweichende Positionen, Perspektiven und Argumente geht. Für die eigene Position Gehör, Respekt und Toleranz zu fordern, das liegt eigentlich nahe. Wo kommen wir denn hin, wenn uns niemand zuhört? Oder doch zuhört, um sich dann darüber aufzuregen, sich lustig zu machen oder uns in Schubladen zu packen, aus denen wir nur schwer wieder herauskommen? So wollen wir natürlich nicht mit uns umgehen lassen. Niemand will das. Allerdings müssen wir uns manchmal daran erinnern oder erinnern lassen, wenn es um die Positionen, Perspektiven und Argumente anderer geht. Dann ist das Ende der Geduld, der Toleranz, viel schneller erreicht. Viel schneller sind wir dann mit Bedenken und Gefahrenwarnungen, den Grenzen des Erlaubten, mit Tabus zur Stelle. Was wir meinen und sagen, ist doch selbstverständlich, nun ja - zumindest diskutabel. Aber was uns da zugemutet wird, geht gar nicht. Erst aus der Vogelperspektive, wo die Details verschwimmen und die Muster erkennbar werden, wird erkennbar, wie schnell wir mit ungleichem Maß messen. Das allerdings sollten wir niemandem durchgehen lassen - nicht einmal uns selbst.

Michael Kranzusch

Der Pfarrhelferkreis versucht, niemanden im Ort zu vergessen. Er organisiert die Seniorenangebote, hält Kontakte im Ort und sorgt dafür, dass Menschen im Blick bleiben und angesprochen werden. Der Pfarrhelferkreis ist für alle offen, die sich für die Arbeit mit Senioren interessieren. Neugierig? Kontakt: Gisela Zenker (188239). Treffen am letzten Dienstag im Monat um 18:00 Uhr im Thomasraum des Emmaus-Gemeindehauses:

- 30. Mai: Lesen - was, wann, wo, wie am liebsten? Was Lesen (können) für uns bedeutet...
- 27. Juni: Summertime - and the living is easy? Von der Leichtigkeit des Lebens und der einen oder anderen Komplikation...

PFARR-
HELPER-
KREIS



Ausflug nach Schneverdingen

Heideblüte im August

Unser jährlicher Seniorenausflug führt uns in diesem Jahr zur Zeit der Heideblüte nach Schneverdingen. Der Ausflug findet am 30. August statt.

Auf dem Plan stehen der Heidegarten und die Eine-Welt-Kirche.

Wer interessiert ist, melde sich bitte bei Gisela Zenker an unter: ☎ 188239.

Sobald die Kalkulation steht und der Programmablauf geklärt ist, verteilen wir die Anmeldezettel.

Michael Kranzusch

Letzter Mittwoch im Monat

Vielfalt zulassen!

Am jeweils letzten Mittwoch im Monat sind Sie herzlich willkommen im Emmaussaal des Adendorfer Gemeindehauses am Büldenweg 18 b. In der Regel im Vierteljahresrhythmus finden dort verschiedene Angebote statt - vom reinen Begegnungsnachmittag mit Andacht, Kaffeetrinken und Gespräch über Geburtstagsnachmittage mit musikalischem Rahmen bis hin zu Programmnachmittagen mit unterschiedlichen Präsentationen...

• Programmnachmittag

31. Mai, 15:00 Uhr: Vom Lesen, Vorlesen und Vorlesen lassen - Was Lesen (können) für uns bedeutet... - Mit Kostproben aus dem Lesesessel - mit Andacht und Kaffeetrinken - Anmeldung bei Gisela Zenker unter: ☎ 188239

• Geburtstagsnachmittag

28. Juni, 15:00 Uhr:
Offen für alle! - Musik: Ingeborg Henning - mit Andacht, Kaffeetrinken und Beitragen zum Thema: Sommer - Herausforderungen um den Höhepunkt des Lebens und des Jahres - Anmeldung bei Gisela Zenker unter: ☎ 188239



**BIBEL-
GESPRÄCHS-
KREIS**

Der Bibelgesprächskreis trifft sich
mittwochs ab 19:30 Uhr;
Kontakt: Familie Seidler, ☎ 188774
oder Pastor Kranzusch, ☎ 18378

- > 03. Mai mit Lektorin Dr. Ising
- > 10. Mai mit Pastorin Weseloh-Klages
- > 17. Mai mit Pastorin Kleinschmidt
- > 24. Mai mit Pastor i.R. Meier
- > 07. Juni mit Pastor Kranzusch
- > 14. Juni mit Pastorin Weseloh-Klages
- > 21. Juni mit Pastorin i.R. Weißleder

**Marco Engelhardt verlässt den KV
Neue Weichenstellung**



Mit technischem Knowhow, zu-
packender fröhlicher Präsenz und
einem besonderen Gespür für die
spirituelle Dimension christlichen
Lebens hat Marco Engelhardt den
Kirchenvorstand lange Jahre berei-
chert. Er hat oft eine erfrischende
Perspektive ins Gespräch gebracht.
Unter der bisweilen vorauseilenden
Anpassung kirchlicher Entscheidun-
gen an die staatlichen Corona-Maß-
nahmen und ihre bis heute kaum aufgearbeiteten
verheerenden Konsequenzen hat er gelitten, eine
(selbst-)kritische Kontroverse über offenkundige
Ungereimtheiten vermisst und an die christliche
Berufung zur Freiheit von Ängsten erinnert. Wir
verlieren mit dir, lieber Marco, eine wichtige Stimme
und einen unerschrockenen Streiter für unliebsame
Wahrheiten. Wir danken dir für die gemeinsame
Zeit, vertrauen auf die freundschaftlichen Bande, die
bleiben und wünschen dir weiterhin Gottes Segen.

Michael Kranzusch

**Emmaus-Literaturbühne
Schnurrige Geschichten**

Unter dem Titel „Schnurrige Geschichten“ stellt
Matthias Brandstaedter zwei literarische Katzenpor-
traits vor. Die Lesung findet statt am Samstag, den
10. Juni 2023, um 17:00 Uhr im Emmausaal des
Adendorfer Gemeindehauses.

- James Herriot ganze Fähigkeiten als Tierarzt
werden von einer bemitleidenswerten Kreatur
eingefordert in der Erzählung: „Oscar der Sa-
lonlöwe“ aus: James Herriot, Alles für die Katz,
Rowohlt Verlag 1999
- Eine Katze entführt den ganzen Mann in der
Erzählung von Paul Gallico: „Übernahme“ aus:
die schönsten Katzengeschichten, Tosa Verlag,
Wien 1979

Der Eintritt ist frei. Bei Rückfragen wenden Sie sich
gerne an das Gemeindebüro unter ☎ 186046 oder
kg.adendorf@kirchenkreis-lueneburg.de

Bernhard Ende



FRIEDENSANDACHTEN:
28. April, 05., 12., 19. und 26. Mai sowie
02., 09., 16. und 23. Juni -
jeweils 18:30 Uhr in der Johanneskapelle

**Aus dem Kirchenvorstand
Johanneskapelle im Fokus**



Etwa 70.000,- Euro werden die
Sanierungsmaßnahmen rund um
die Johanneskapelle kosten. Nach
Unterstützungszusagen sollte die
Finanzierung neben Kirchenkreisun-
terstützung und Eigenmitteln dank
großzügiger Spendenzusagen und
kommunaler Hilfe gesichert sein.
Die Malerarbeiten an den Holzteilen
der Kapelle sind eine Gelegenheit, die
Farbgebung noch einmal zu über-
prüfen. Die frische und fotogene Optik der letzten
Jahrzehnte steht dabei in Konkurrenz zu einer
dezenten Optik, wie sie in den Jahrzehnten davor

prägend war. Mit den modern gestal-
teten Buntglasfenstern ist ein Akzent
vorgegeben, der berücksichtigt werden
muss. Der Kirchenvorstand sucht
deshalb möglichst alte Farbfotos,
Bilder und Informationen, die noch
wesentlich weiter zurückreichen. Eine
Entscheidung ist noch nicht gefallen.
Spenden für die Kapelle sind weiterhin
willkommen. Mehr zur aktuellen und
grundsätzlichen Arbeit des Kirchen-
vorstandes, zu Ideen und Perspektiven im nächsten
Heft.



Petra Hildebrandt

Neues aus Burkina Faso

Mitgefühl zulassen

Der militante Islam bedroht das westafrikanische Land massiv. Im Focus steht deshalb aktuell die Versorgung der Binnenflüchtlinge in der Hauptstadt Ouagadougou. Viele Familien nehmen Kinder und Jugendliche auf, damit sie weiter in die Schule gehen können. Der Kauf von Getreide ist überlebenswichtig, weil die Islamisten den Bauern verbieten, ihre Felder zu bestellen, so dass von Juli bis September eine Hungersnot droht. Unser Ansprechpartner Alphonse Keita ist vom 2. - 13. Juni in Adendorf, so dass direkte Kontakte möglich sind über Familie Brukner, © 188273. - Geldspenden bitte auf das Konto des Kirchenkreisamtes Lüneburg, IBAN DE96 2405 0110 0000 0002 16, Verwendungszweck: KG Adendorf, Burkina Faso.

Ute und Ortwin Brukner

Neuer Konfirmandenjahrgang

Eine besondere Zeit



Neue Leute kennenlernen, alte Freunde wiedertreffen, gemeinsam singen, über Gott und die Welt nachdenken, auch über das eigene Leben, in der Bibel stöbern, Kirche erkunden, gemeinsam spielen und Spaß haben – all das und noch viel mehr ist Konfa...

In Kürze kommt die Einladung zum Konfirmandenunterricht für alle Mädchen und Jungen, die zwischen dem 1. Juli 2010 und dem 30. Juni 2011 geboren sind und nach den Sommerferien die 7. Klasse besuchen. Wer keine Einladung erhält, z.B. nicht in unserer Gemeinde gemeldet oder neu zugezogen ist, bekommt eine Anmeldung im Gemeindebüro.

Pastorin Weseloh-Klages unterrichtet im 14-Tages-Rhythmus. Pastor Kranzusch unterrichtet in der Regel im Block an jeweils einem Samstag im Monat - bei Bedarf auch 14-täglich unter der Woche. Die geplanten Termine und weitere Angaben, z.B. für den Infoabend, den Unterrichtsbeginn und die Kennenlernfahrt werden mit der Einladung mitgeteilt. Mehr zum jeweiligen Programm unter den aktuellen Bedingungen beim Infoabend. Sobald die Anmeldebögen verschickt sind, nehmen wir verbindliche Anmeldungen entgegen bis zum 1. Juni 2023. Das gilt auch für diejenigen, die sich bereits vorher gemeldet haben, da wir allen die gleichen Chancen geben möchten. Entscheidend für die Zugehörigkeit zu einer Gruppe ist der Eingang der Anmeldung! Und nun – nix, wie hin!

Michael Kranzusch und Renate Weseloh-Klages

Adendorfer Serenadensaison Überraschung zulassen

Ein Gesangskonzert mit ungewöhnlicher Besetzung und entsprechenden Klangfarben erwartet uns zum Ausklang der Serenadensaison 2022/2023:

Unter dem Titel „Auf dem Strom“ ist am Samstag, 06.05.2023, um 19:30 Uhr im Gemeindesaal der Emmauskirche Kammermusik für Sopran, Horn und Klavier zu hören und zu erleben - mit Hanna Zumsande (Sopran), Amanda Kleinbart (Horn) und Katharina Hinz (Klavier). Die seltene Besetzung bietet ein besonderes Klangerlebnis. Zu den bekanntesten Liedern für diese Gattung gehören „Auf dem Strom“ von Franz Schubert und „Das Alphorn“ von Richard Strauss. Daneben erklingen auch unbekanntere Werke sowie Sololieder von Schubert, Haydn, Wolf und Schumann. Hanna Zumsande und Katharina Hinz sind in Adendorf wohlbekannt. Amanda Kleinbart ist Hornistin beim NDR Elbphilharmonie Orchester und leidenschaftliche Kammermusikerin. Als Mitglied des Acelga Quintetts wurde sie sie u.a. beim ARD Wettbewerb ausgezeichnet.

Michael Kranzusch



Annemarie-Buhr-Stiftung Jugend und Senioren

Zwei Gruppen, die aus unterschiedlichen Gründen einen wachsenden Unterstützungsbedarf haben, sind bei der Annemarie-Buhr-Stiftung besonders im Blick: Jugendliche und Senioren.

Und seit dem Ende der Niedrigzinspolitik lohnen sich auch wieder Zu- stiftungen... Deshalb erinnern wir gerne an die Stiftung von Annemarie Buhr, der eine nachhaltige Unterstützung für die genannten Gruppen in der Emmaus-Kirchengemeinde ein Herzensanliegen war. Das hat nichts von seiner Dringlichkeit verloren... Spenden und Zustiftungen sind möglich unter Sparkasse Lüneburg, IBAN DE96 2405 0110 0000 0002 16, Kontoinhaber: Kirchenkreisamt Lüneburg, Verwendungszweck: KG Adendorf, ABS. Wir danken herzlich!



Michael Kranzusch

MAI

07	Sonntag Kantate	10:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Konfirmationsgottesdienst Pastorin Weseloh-Klages
07	Sonntag Kantate	09:30 Uhr	Klosterkirche Lüne	Konfirmationsgottesdienst I Pastor Schipporeit/Diakon Schwier
07	Sonntag Kantate	11:30 Uhr	Klosterkirche Lüne	Konfirmationsgottesdienst II Pastor Schipporeit/Diakon Schwier
14	Sonntag Rogate	10:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Konfirmationsgottesdienst Pastor Kranzusch
14	Sonntag Rogate	10:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Konfirmationsgottesdienst III Pastor Schipporeit/Dn. Schlendermann
18	Christi Himmelfahrt	11:00 Uhr	Johanneskapelle Adendorf	Open-Air-Gottesdienst für die Zukunftsgemeinschaft Pastor Kranzusch
21	Sonntag Exaudi	18:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Gottesdienst für beide Gemeinden Pastorin Kleinschmidt
28	Pfingstsonntag	10:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Gottesdienst Pastorin Weseloh-Klages
28	Pfingstsonntag	10:00 Uhr	Klosterhof Lüne	Gottesdienst mit Taufe Pastor Schipporeit
29	Pfingstmontag	10:00 Uhr	Kurpark Lüneburg	Ökumenischer Gottesdienst ACKL

JUNI

04	Sonntag Trinitatis	10:00 Uhr	Paul Gerhardt Kirche	Konfirmandengottesdienst mit Taufe Pastorin Kleinschmidt
04	Sonntag Trinitatis	11:00 Uhr	Johanneskapelle Adendorf	Open-Air-Gottesdienst mit ökumenischem Jahresempfang Pastorin Weseloh-Klages, Pastor Kranzusch und Dechant Menges
11	1. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Gottesdienst Pastorin Weseloh-Klages
11	1. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Schipporeit
18	2. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Emmauskirche Adendorf	Gottesdienst Pastorin Weseloh-Klages
18	2. Sonntag nach Trinitatis	18:00 Uhr	Klosterkirche Lüne	Gottesdienst mit anschließendem Sommerempfang Team der Hauptamtlichen
25	3. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Bleiche	Gottesdienst zum Ende der Kita-Zeit Pastorin Kleinschmidt
25	3. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Bleiche	Gottesdienst zum Ende der Kita-Zeit Pastorin Kleinschmidt
25	3. Sonntag nach Trinitatis	19:00 Uhr	Johanneskapelle Adendorf	Abendgottesdienst Pastorin Weseloh-Klages

Bitte scannen Sie den QR-Code.
Auf der Homepage der Emmaus Gemeinde Adendorf finden Sie weitere Gottesdienstangebote.



Bitte scannen Sie den QR-Code.
Auf der Homepage der Paul-Gerhardt Gemeinde Lüne finden Sie weitere Gottesdienstangebote.



TAUFEN

04.03.2023

TRAUERFEIERN

25.01.2023

02.02.2023

14.02.2023

15.02.2023

17.02.2023

24.02.2023

01.03.2023

02.03.2023

03.03.2023

08.03.2023

10.03.2023

14.03.2023

17.03.2023

22.03.2023

23.03.2023

29.03.2023

Widerspruchsrecht siehe Seite 31

MITSTREITER*INNEN FÜR REPAIR CAFÉ GESUCHT

Für die Paul-Gerhardt-Gemeinde Lüne beabsichtige ich ein Repair Café einzurichten. Hierzu werden Mitstreiter*innen gesucht, die verschiedene handwerkliche Fähigkeiten, z.B. aus dem Bereich der Elektrotechnik oder als Schlosser*innen uvm. besitzen, aber auch Mitstreiter*innen für die Organisation und sich ehrenamtlich einbringen wollen.

Was ist ein Repair Café?

Es gibt seit einiger Zeit eine starke Bewegung, dem Trend vom wegwerfen kaputter Gegenstände entgegen zu wirken, sondern sie so weit wie möglich wieder instand



zu setzen. Dies ist auch ein Teil, die natürlichen Ressourcen zu schonen und ökonomisch wie ökologisch mit den Dingen, die uns umgeben, umzugehen.

Eine Garantie, ob eine Reparatur erfolgreich sein wird, kann natürlich nicht gegeben werden. Aber die Erfahrung der bisher bestehenden Repair Cafés zeigt, dass ein Großteil der defekten Gegenstände wieder sicher funktionsfähig gemacht werden können.

Als Beispiel ist das monatliche Repair Café in der benachbarten Emmausgemeinde Adendorf genannt, das einmal im Monat Mittwochs stattfindet und sehr gut besucht ist. Wer Interesse an einer Mitwirkung hat, meldet sich bitte beim Gemeindebüro (Seite 32).

Guido Olm

VERANSTALTUNGEN & INFOS KLOSTER LÜNE

- > Öffentliche Andacht zum Einläuten des Sonntags: Sa, 6.5. und 3.6., 17:55-18:15 Uhr
 - > Vesper auf dem Nonnenchor: Fr. 12./26.5. und 9./23.6.23, 17:30-18:00 Uhr
 - > Meditation im Museum: Fr., 5.5. und 16.6.23, 18:00 Uhr mit Karsten Köppen
 - > Märchenwandelgang: Sa., 6.5. und 24.6., 16:00-17:30 Uhr
 - > Märchenwasserführung: So., 7.5., 16:00-17:30 Uhr
 - > Kloster: Kloster (nur mit Führung, Dauer ca. 75 Min.): di.-sa., 10:30 Uhr & 14:30 Uhr. Um 15:30 Uhr Kurzführung mit wechselndem Schwerpunkt. Sonn- & Feiertage: 11:30 Uhr; 14:30 Uhr. Um 15:30 Uhr Kurzführung mit wechselndem Schwerpunkt.
- Am 6.5. und 3.6. ist das Kloster nachmittags für einen Rundgang geöffnet - es finden keine Führungen statt.
- > Museum: di.-so. 14:30-17:00 Uhr, Sonderführungen im Museum für sakrale Textilkunst di., 16.5. und 20.6., 17:30-19:00 Uhr

Montags (auch 1. Mai) geschlossen

© 5 23 18 – www.kloster-luene.de; info@kloster-luene.de



Krisen verändern

Gott und die Welt

Die Bibel steckt voller Geschichten, in denen Menschen das Gefühl haben, den Boden unter den Füßen zu verlieren. Andere erleben, dass ihr vertrautes Weltbild zusammenbricht. Wie sie mit diesen Erfahrungen umgehen, wollen wir uns anschauen und gemeinsam überlegen, was sich auf unsere Zeit übertragen lässt.



Termine: : 31. Mai, 21. Juni, jeweils 20 Uhr.
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und alle Abende können einzeln besucht werden.

Anja Kleinschmidt

AG FÜR SCHÖPFUNGSVERANTWORTUNG

Wer Lust hat, sich für dieses Thema in unserer Kirchengemeinde in den Bereichen Energie, Beschaffung und Biodiversität zu engagieren, melde sich bei Maria Karnagel unter maria.karnagel@yahoo.de oder ☎ 0170/7522821.

Zur Gestaltung der Osterkerze

Kreuz und Regenbogen

„Und Gott sprach: Meinen Bogen habe ich in die Wolken gesetzt; der soll ein Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde.“ So steht es im 1. Buch Mose im 9. Kapitel. Der Regenbogen ist ein altes Zeichen für die Liebe Gottes zu uns Menschen. Deshalb freue ich mich immer, wenn ich das wunderbare Farbspiel am Himmel entdecke... Auf der Osterkerze 2023 habe ich den Auferstandenen in den Farben des Regenbogens angedeutet. Das Dunkel des Kreuzes ist im Hintergrund noch sichtbar. Wir wissen nur zu gut um die Schrecken, die in unserer Welt wüten... Aber die Figur des Auferstandenen ist größer und beherrschender als das dunkle Kreuz. Mit Ostern schließt Gott einen neuen, viel weiter reichenden Bund mit uns Menschen. ER hat die Macht des Todes überwunden und Jesus zu neuem Leben geweckt. Das darf auch uns Hoffnung und Trost schenken. Gerade in dunklen Zeiten.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Osterzeit
 – und Zuversicht beim Anblick jeden Regenbogens.

Ihre Birgit Wortmann

Birgit Wortmann gestaltet seit weit über 30 Jahren die Osterkerzen für unsere Gemeinde - dafür sagen wir herzlichen Dank!



Bericht aus der Kirchenvorstandsklausur in Ratzeburg Zeit, ein Resümee zu ziehen

Der Kirchenvorstand der Paul- Gerhardt Kirchengemeinde Lüne ist auf einer Klausurtagung in Ratzeburg gewesen. Nach dem Zusammenschluss der beiden Gemeinden und der Coronapandemie wurde es Zeit für eine gemeinsame Rückschau und zum noch besseren Kennenlernen. Wir haben ausführlich die bisher geleistete Arbeit und den Zusammenschluss betrachtet.

Was haben wir nicht alles geschafft?

- › Neue Gottesdienst- und Konfirmandenunterrichtsformen und Hygienerichtlinien während der Coronazeit
- › Verbesserung der technischen Ausstattung, damit diese neuen Formen erst umsetzbar waren
- › Anschaffung eines Gemeindebullis und Anhänger
- › ein Gebäudebedarfsplan und die Bildung der Zukunftsgemeinschaften, um nur einige Vorhaben zu nennen.



Und dann ist da natürlich der Zusammenschluss der beiden Kirchengemeinden mit Beginn des Jahres 2022, nachdem es erste gemeinsame Vorüberlegungen seit 2019 gegeben hat. Seit dieser Zeit versucht der Kirchenvorstand aus zwei alten eine lebendige und neue Kirchengemeinde zu machen. Neue Strukturen wurden gelegt, Abläufe vereinfacht, sichtbar gemacht und Ausschüsse zur Vorbereitung der Arbeit im Kirchenvorstand gebildet. Aber manches

kann noch besser werden: In den Köpfen muss die unsichtbare Mauer zwischen den beiden Gemeinden noch eingerissen werden. Der Weg zur Paul-Gerhardt-Kirche oder -Haus oder in die Zehntscheune nach Lüne ist nicht weit. Macht es nicht auch mal Spaß Neues und Anderes zu entdecken und es zu einem Gewohnten und Bekannten machen? Wir sollten auch in unserer Sprache das „ihr“ und „drüben“ lassen und von „wir“ und „uns“ sprechen. Der Kirchenvorstand geht da voran!

Wir haben nicht nur zurückgeschaut, sondern uns auch damit beschäftigt, welche Vorhaben wir in unserer Amtszeit noch zu Ende bringen wollen. In einem Jahr am 10.03.2024 werden neue Kirchenvorstände gewählt. Diese Wahl haben wir in den Blick genommen, nicht nur organisatorisch sondern auch personell: wer aus dem Kirchenvorstand kandidiert wieder, wer vielleicht und wer nicht mehr? Welche zusätzlichen Kompetenzen brauchen wir und sprechen wir auch mögliche Kandidatinnen und Kandidaten an? Wer sich an dieser Stelle angesprochen fühlt, sollte die Kirchenvorsteherinnen und -vorsteher gern dazu ansprechen.

Der Umbau, Renovierung und energetische Ertüchtigung der Paul- Gerhardt Kirche und des Paul- Gerhardt Hauses wird uns weiter beschäftigen sowie das Zusammenwachsen der Gemeinde. Die Verantwortung für die Umwelt und das Klima sollte uns Christen besonders am Herzen liegen, deshalb wurde eine Arbeitsgruppe „Schöpfungsverantwortung“ aus dem Kirchenvorstand herausgebildet.

Das Wochenende hat uns allen gezeigt, dass wir als Team der Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher immer mit großem Verantwortungsgefühl, Engagement, Pragmatismus und viel Freude bei der Arbeit sind.

*Sylke Adam-Henning,
Vorsitzende des Kirchenvorstands*

SOMMEREMPfang AM 18. JUNI UM 18 UHR

Unter dem Motto „Jetzt ist die Zeit“ beginnen wir mit einer Andacht in der Klosterkirche, um dann im Pfarrgarten miteinander ins Gespräch zu kommen. Musik, kleine Leckereien und Kaltgetränke sorgen für eine entspannte Stimmung. Wir hoffen auf einen lauen Sommerabend und viele Gäste! Schön, wenn Sie auch dabei sind!

Für den Kirchenvorstand Anja Kleinschmidt



SPENDEN FÜR GUTEN TON IN DER KIRCHE

Nach intensiver Nutzung sind Teile der technischen Ausstattung unserer Gemeinde in die Jahre gekommen. Um für die Aufführung unseres Kindermusicals „Der kleine Tag“ im Juni/Juli (S.24f.) gut ausgestattet zu sein, bitten wir um Spenden für die Anschaffung für ein mobiles Ansteckmikro sowie ein Headset, Kosten jeweils um die 200 Euro. Außerdem wollen wir für Freiluftgottesdienste einen akkubetriebenes mobiles Lautsprechersystem anschaffen. Mehr Infos finden Sie z.B. auf unserer Homepage. Wir freuen uns über jede Spende: Stichwort FGB Paul-Gerhardt Lüne unter IBAN DE96 2405 0110 0000 0002 16.

Dennis Schipporeit



Am Ende der Reise in guten Händen

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor Aufgaben, die fachkundige Hilfe erfordern. Wir beraten Sie, nennen die Kosten, nehmen Ihnen alle Formalitäten ab und begleiten Sie in der schweren Zeit der Trauer.

Wir besprechen mit Ihnen die Möglichkeiten von:

- Erd-/Feuer-/See- und Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

Kirchweg/Sandweg
21365 Adendorf
www.pehmoeller.de

PEHMÖLLER
Bestattungshaus

☎^{24h} 04131/189292

- individuelle Trauerfloristik - eigene Trauerhalle - Trauercafé - Trauerbegleitung

WIR SIND FÜR SIE DA!

 **Elba-Rad**
Qualität
zum Vorzugspreis!

Tel. 04131/187458

WWW.ELBARAD.DE

Petra Smietanka
Heilpraktikerin für Psychotherapie



Ganz für Sie da!



arteSanum | Dorfstraße 64 a | 21365 Adendorf | Tel.: 04131-735941
smietanka.hpp@gmail.com | www.arte-sanum.de

Bethel 



Bewegen Sie etwas

Mit Ihrer Hilfe können wir kranken, behinderten und vernachlässigten Kindern eine bessere Zukunft geben.

Online spenden unter www.spenden-bethel.de



Sie möchten verkaufen?

Ich auch – mit Herz, Verstand und Professionalität!

Jacqueline Huwald

Ihre Immobilienberaterin der LBSi NordWest
E-Mail: jacqueline.huwald@lbs-nord.de
Tel.: 0160 / 96 94 62 55



Finanzgruppe · www.lbs-immobilien-profis.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.





PAUL-GERHARDT-HAUS

Kindertafel • Paul-Gerhardt-Mobil • FairTeiler • LernRaum+ • Kirchen-Küche • SprachRaum • Alltags-Gottesdienste • Paul-Gerhardt-Café & mehr...

DABEISEIN. MITMACHEN. ENGAGIEREN.



Montag

Gymnastik: Bewegung und gute Laune 10 - 11 Uhr
Paul-Gerhardt-FairTeiler: gemeinsam Lebensmittel retten 7 - 20 Uhr
SprachRaum nach Absprache - Kontakt: Annka Scherf-Klein Tel. 0171 - 30 50 37 2
Kindertafel 13 - 16 Uhr*
LernRaum+ 16.30 - 18.30 Uhr*
Paul-Gerhardt-Kirchen-Chor 19 Uhr - Kontakt: Andreas Herrmann, Tel. 0160 - 91110606



Dienstag

FISCH: Familie in Schule 8 bis 12:30 Uhr* (Raumnutzung)
SprachRaum nach Absprache - Kontakt: Annka Scherf-Klein Tel. 0171 - 30 50 37 2
Kindertafel 13 - 16 Uhr*
Smartphone-Sprechstunde 15 - 16 Uhr*
Paul-Gerhardt-Café-Mobil unterwegs 15 - 16.30 Uhr am 18.4./9.5./16.5./6.6./20.6./22.8./5.9./19.9.
LernRaum+ 16.30 - 18.30 Uhr*
Allgemeine Sozialberatung 17 - 18 Uhr*
Paul-Gerhardt-FairTeiler: gemeinsam Lebensmittel retten 7 - 20 Uhr
Frauentreff monatlich 19.30 Uhr Info: <https://paul-gerhardt-luene.wir-e.de>
Toastmasters: Der Rednerclub in Lüneburg www.salt-ig.de (Raumnutzung)



Mittwoch

Paul-Gerhardt-Mobil-Rikscha 9 - 12 Uhr - Kontakt: Christian Schaper Tel. 0175 - 22 54 14 2
AlltagsPause 12 - 12.15 Uhr*
Kindertafel 13 - 16 Uhr*
Singen mit allen Generationen monatlich 15.30 Uhr am 19.4./17.5./14.6./30.8./20.9./11.10.
LernRaum+ 16.30 - 18.30 Uhr*
Paul-Gerhardt-FairTeiler: gemeinsam Lebensmittel retten 7 - 20 Uhr



Donnerstag

Paul-Gerhardt-FairTeiler: gemeinsam Lebensmittel retten 7 - 20 Uhr
SprachRaum nach Absprache - Kontakt: Annka Scherf-Klein Tel. 0171 - 30 50 37 2
Kirchen-Küche: Back-Team 10 - 12 Uhr*
Kindertafel 13 - 16 Uhr*
Paul-Gerhardt-Mobil-Rikscha 14 - 17.30 Uhr - Kontakt: Christian Schaper Tel. 0175 - 22 54 14 2
Gemeindebüro geöffnet 14 - 16 Uhr
Paul-Gerhardt-Café 14.30 - 17 Uhr*
LernRaum+ 16.30 - 18.30 Uhr*
WirGarten-Genossenschaft: 13 - 19 Uhr www.wirgarten.com (Raumnutzung)
Theatergruppe "Frauen unterwegs" 19 - 21 Uhr (Raumnutzung)



Freitag

Eltern-Kind-Treff 10 - 12 Uhr
Paul-Gerhardt-Mobil-Rikscha 10 - 13 Uhr - Kontakt: Christian Schaper Tel. 0175 - 22 54 14 2
Kirchen-Küche: Koch-Team 10 - 14.30 Uhr*
Sprechcafé „einfach deutsch sprechen“ 10.30 - 12 Uhr. تحدث ببساطة المانية
EssensZeit für ALLE 12 - 14 Uhr* bitte bis Mittwoch 17 Uhr anmelden: Tel. 0151 50356342
Kindertafel 13 - 16 Uhr*
Stadtteilspaziergang 17 Uhr am 5.5./2.6./7.7./6.10.
Paul-Gerhardt-FairTeiler: gemeinsam Lebensmittel retten 7 - 20 Uhr



Samstag

Paul-Gerhardt-FairTeiler: gemeinsam Lebensmittel retten 7 - 20 Uhr
Kinder-Kreativ-Vormittag monatlich 10 - 12.30 Uhr - Kontakt: R. Hennigs, Tel. 04131 - 605384



Sonntag

Gottesdienste 1. Sonntag im Monat 10 Uhr; weitere Gottesdienste: <https://paul-gerhardt-luene.wir-e.de>
Paul-Gerhardt-FairTeiler: gemeinsam Lebensmittel retten 7 - 20 Uhr

Außerdem...

Alltags-Gottesdienste monatlich* am 26.4./23.5./21.6./4.7./27.9. wechselnde Uhrzeiten
Kita- und Konfi-Gottesdienste: www.paul-gerhardt-luene.wir-e.de
Solar-Spaziergang: klimaverträgliche Energievarianten im Stadtteil entdecken Mittwoch, 17.5. - 18 Uhr
Aktionen am Tag der Nachbarn Freitag, 26.5. siehe Aushang
Kindertafel-Schulmaterial-Flohmarkt Samstag, 1.7., 10 - 12 Uhr
Kinder-Fahrrad-Selbsthilfe-Werkstatt 6. + 7.7./16. + 17.10., 11 - 15 Uhr
Kinder-Ferien-Küche der Kindertafel 10. - 12.7. mit Anmeldung
Mitarbeitenden-Treffen, Planungsgruppen und Gremien nach Absprache



*nicht in den Schullerferien

Sommerferien-Pause vom 17.7.-13.8.23

Änderungen vorbehalten.

Aktuelle Infos:

paul-gerhardt-haus-lueneburg.wir-e.de/aktuelles



- Zulassen mussten wir in den Wintermonaten einige Aktivitäten. Umso mehr freuen wir uns auf die kommenden Monate: das Paul-Gerhardt-Café öffnet wieder donnerstags von 14.30 Uhr bis 17:00 Uhr, es wird in der Kirchen-Küche gebacken und freitags für die EssensZeit für ALLE gekocht. Wer Lust hat, sich ehrenamtlich zu engagieren: einfach mal anrufen! Antje Stoffregen, ☎ 0151 50356342.
- Einmal monatlich laden wir Menschen aus allen Generationen zum Singen alter und neuer Lieder ein und auch die Stadtteil-Spaziergänge finden wieder statt. Eine neue Übersicht über alle Aktivitäten und Termine liegt aus.
- Neu im Paul-Gerhardt-Haus: Mittwochs um 12Uhr laden wir zu einer Alltags-Pause in die Paul-Gerhardt-Kirche ein: Stille, ein Gedankenimpuls, Gebet & Segen ermöglichen eine kleine Unterbrechung im Alltagsleben.
- In den Sommermonaten laden wir in Kooperation mit den Zukunftsgegnossen Lüneburg im Rahmen der Info-Veranstaltungen „Energie-Fragen: konkret und praktisch“ zu Solar-Spaziergängen ein: Mittwoch 17. Mai um 18 Uhr und Freitag, 23. Juni um 17 Uhr; Treffpunkt: Paul-Gerhardt-Kirchplatz.
- Und für alle, die an der frischen Luft klimafreundlich unterwegs sein möchten: die Paul-Gerhardt-Mobil-Rikscha steht mittwochs und freitags vormittags und donnerstags nachmittags zur Verfügung. Einfach anrufen ☎ 0175-22 54 14 2

Im Paul-Gerhardt-Haus fragen wir nach gemeinsamen Aktivitäten für Menschen aus allen Generationen, Kulturen und Lebenslagen. Im Eingangsbereich finden sich seit einigen Wochen Impulse, die zum Nachdenken einladen. Schon entdeckt?

Was interessiert Dich?

Was beschäftigt Dich?

Was inspiriert Dich?

Was trägt Dich?

Wofür bist Du dankbar?

Was hoffst Du?

Was vermisst Du, was fehlt Dir?

Wonach sehnst Du Dich?

Wie siehst Du Kirche?

Was erwartest Du hier?

#gemeinsamgehtwas

STADTTEILHÄUSER ELM, HERMANN-LÖNS-STR. 22 UND ELM+, AM EBENSBERG 6
 Stadtteilmanagerin: K. Kerber, ☎ 3093815, Allgemeine Soziale Dienste: J. Johnen, ☎ 3093812; L. Schulz, ☎ 309-3816, E. Schalski, ☎ 309-3863 Jugendarbeit: J. Döhrmann, ☎ 3093230; R. König, ☎ 2198537 Sozialberatung (Albatros): R. Ramaronera, ☎ 01777561720.

STADTTEILHAUS HALO, LOSSIUSSTR. 10
 ➤ Stadtteilmanagerin: Fr. Menker, ☎ 3093771, Mo., 9-11h
 ➤ Allgemeine Soziale Dienste: Frau Menker, ☎ 309-3771, Frau von Kamen, ☎ 309-3986, Frau Weit, ☎ 309-3338
 ➤ Jugend- und Familienhilfe (VSE): N. Auffenbauer, J. Bastian, L. Bürger, K. Lindenstrauss, U. Staacke, Dr. M. Tetzner, H. Wellern, ☎ 852580

Fenster und Fassaden
aus Stahl und Aluminium
Qualitätsgeprüfter Stahlbau
Exklusive Wintergärten
Brandschutz-Elemente

Soetebeer Metallbau GmbH
Dorfstraße 34, 21365 Adendorf
Fon +49 (0)4131 /98 06-0
Fax +49 (0)4131 /98 06-22
info@soetebeer-metallbau.de

soetebeer
metallbau



SCHWEIZER

Wir kaufen Immobilien

T 04131/7531753
www.schweizer.immo

Ob sanierungsbedürftig, in die Jahre gekommen,
zu groß oder Sie möchten sich verändern –

Wir kaufen Ihre Immobilie,
direkt ohne Makler und aus jedem Segment.

- Eine Besichtigung, verbindliches Kaufangebot in 48 Stunden
- Diskrete, schnelle und unkomplizierte Abwicklung
- Keine Maklercourtage und keine weiteren Kosten



Wo Tagespflege wie ein Zuhause ist!



tmk
Tagespflege
mit Kompetenz

**Haben Sie Anspruch auf einen Pflegegrad?
Dann verschenken Sie nichts!**

Mit einem Pflegegrad erhalten Sie jeden Monat
finanzielle Unterstützung bei Inanspruchnahme von
Tagespflegeleistungen. Wir beraten Sie gern!

tmk-Tagespflege mit Kompetenz GmbH
Tel.: 04131/999 45 10, www.tmk-tagespflege.de

Ihr Sanitätshaus in Adendorf



Die Gesundhandwerker!

Kirchweg 66
21365 Adendorf
Tel.: 04131 . 721 79 17

Lüneburg | Adendorf | Geesthacht | Lauenburg | Winsen

Sanitätshaus | Orthopädietechnik | Rehathechnik
Reha-Sonderbau | Kinderorthopädie | Brustprothetik
klinische Orthopädie | Orthopädienschuhtechnik
Kompressionstherapie



Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. & Fr. 09:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi. 09:00 - 13:00 Uhr



Folgen Sie uns auf Facebook & Instagram



Jahresempfang an der Johanneskapelle Ökumene Open Air

Nachdem im letzten Jahr der Jahresempfang in den Mai verlegt worden war, feiern wir ihn auch in diesem Jahr wieder ökumenisch und unter freiem Himmel, und zwar am 4. Juni um 11:00 Uhr mit einem Gottesdienst an der Adendorfer Johanneskapelle - samt anschließendem Empfang, zu dem Vereine und Verbände, Ratsmitglieder und Parteien, Kirchen und alle Interessierten herzlich willkommen sind. Die Predigt hält Dechant Karsten Menges als Alt-Adendorfer. Mit dabei der Gemischte Chor Adendorf unter Leitung von Monika Grade.



Michael Kranzusch

ANMELDUNG ZUR GEMEINDEFABRT

PAULÜ-
GEMEINDE-
FAHRT

Für die Gemeindefahrt zum Baumwipfelpfad „Heidehimmel“ am Donnerstag, den 15. Juni, können Sie sich telefonisch anmelden vom 8.-17.5., jeweils von 17:00-19:00 Uhr bei Martin Knoop unter ☎ 4099884.

Busabfahrt:

- 12:20 Uhr: Paul-Gerhardt-Haus
- 12:40 Uhr: Zehntscheune (Lüne)
- 12:45 Uhr: Hölderlinstrasse (Bushalt)
- 12:50 Uhr: Ebensberg (Bushalt Heidkoppelweg)

Busankunft:

- ca. 18:00 Uhr: Zehntscheune (Lüne)
- Kosten: 25,- Euro
- Rückfragen gerne an Doris Beckmann, ☎ 01722-524504

KONFIRMATIONS- JUBILÄEN 2023

SCHON
MAL VOR-
MERKEN!

Bitte schon mal vormerken: Jubelkonfirmationen am 24. September um 10:00 Uhr in der Klosterkirche in Lüne. Eingeladen sind Jubilare aus beiden Gemeinden. Nähere Infos im nächsten Gemeindebrief.

Die Goldene Konfirmation für beide Gemeinden wird im nächsten Jahr wieder gefeiert - dann für zwei Jahrgänge.

Anja Kleinschmidt

Himmelfahrt für die Region ... Hoffnung zulassen

Die Himmelfahrtsgeschichte stellt die Frage nach dem Wohin. Wohin ist der Auferstandene und mit ihm die Hoffnung seiner Anhänger? Wohin geht die Reise der Bewegung, die er auf den Weg gebracht hat? Der Himmel steht für die Gegenwart Gottes - ungreifbar und doch überall präsent.

Dass der Himmel an diesem Tag blau und sonnig sein möge, wünschen wir uns u.a. für einen Open-Air-Gottesdienst, der ab 11:00 Uhr an der Johanneskapelle Adendorf für die Zukunftsgemeinschaft Lüneburg Nordost gefeiert wird. (mehr zur Zukunftsgemeinschaft auf Seite 27)

Der Gottesdienst beginnt um 11:00 Uhr, unterstützt von einem Team der Evangelischen Jugend samt Bühnenwagen, musikalisch begleitet von Come Together unter Leitung von Sebastian Brand. Mit dabei ist auch der Posaunenchor Lüne.

Den Sonntag nach Himmelfahrt (Exaudi, 21. Mai) feiern wir mit einem Abend-Gottesdienst für die Region in der Klosterkirche Lüne um 18:00 Uhr mit Pastorin Anja Kleinschmidt.



Michael Kranzusch

**STADTTEILFEST
HANSEVIERTEL**
06.05.23 | 15-19 UHR
HANSE PARK (LEUCHTTURMSPIELPLATZ)

Essen, Trinken, Spaß - Nachbarn kennenlernen!

Mitmach-Programm: Energy Dance, Zeisig Konzert, uvm.

Vorab Wohnprojekte-Tour: Start um 13 Uhr am Wohnprojekt Speicherbogen
Tour endet auf dem Stadtteilstfest!

Jubiläumskonzert in Lüne 25 Jahre Wings of Faith

Zu einer musikalischen Zeitreise kommen „Wings of Faith“ aus Ashausen am Sonntag, den 25. Juni zum ersten Mal in die Klosterkirche. Der beliebte Gospelchor begeistert sein Publikum seit 25 Jahren weit über die eigenen Gemeindegrenzen hinaus und hat für sein Jubiläumsjahr einen bunten Querschnitt seines großen Repertoires zusammengestellt. Musikalisch geleitet werden die rund 35 Sängerinnen und Sänger seit über 10 Jahren von der bezaubernden Joana Toader, die auch im Lüneburger Raum die Gospelszene seit einigen Jahren mit ihrer charman- ten und mitreißenden Art belebt. Am Piano begleitet wird der Chor von Mathias Bozó und als Perkussion- ist gibt Jo Schneider den Rhythmus an. Von traditionellen Spirituals bis hin zu mitreißenden Pop-Arrangements ist alles dabei. Gerade dieses musikalische Wechselspiel macht den besonderen Reiz von „Wings of Faith“ aus. Leise und besinnliche Stücke, die zum Träumen und zur inneren Einkehr einladen, und im nächsten Moment pure Lebens-



freude, die bis in die letzte Reihe begeistert – das alles erwartet Sie in dem rund 2-stündigen Programm. In der Pause ist für das leibliche Wohl gesorgt. Lassen Sie sich mitreißen und feiern Sie mit uns das Leben!
Beginn ist um 18:00 Uhr, Einlass ab 17:30 Uhr
Karten gibt es zum Preis von 15,- Euro zzgl. Vorver- kaufs-Gebühr bei LZ Tickets oder an der Abendkas- se für 18,- Euro

Anja Kleinschmidt

120 Jahre Posaunenchor

Der Kirchenkreisposaunenchor wird 120 Jahre alt. Gefei-ert wird mit einem Festkonzert am Sonnabend, 17. Juni, 17:30 Uhr in der Pauluskirche, und einem besonderen Bläserworkshop „Tuten und Blasen“ im Ok- tober: Zum Bläserworkshop mit dem ensem- ble reflektor in Lüneburg von Freitag, 20. bis Sonntag, 22. Oktober 2023 sind alle einge- laden, die ein Blechblasinstrument spielen - egal ob Anfänger, Fortgeschrittene oder Meister ihres Instruments. „Mit den Blech- bläsern des ensemble reflektor stehen uns hochprofessionelle junge Musiker*innen zur Verfügung, die mit uns blastechnisch und musikalisch arbeiten. Wir werden Musik der Alten Meister, aber auch eher rhythmus-ori- entierte Werke jüngerer Zeit spielen - viel- leicht eine Möglichkeit, einmal einen neuen Musikstil durch eigenes Musizieren kennen- zulernen“, sagt Posaunenchorleiterin Regina Ewe. Teilnahme-Gebühr: 40,- Euro für Erwachsene, 15,- Euro für Schüler*innen. Familien-Ermäßigung. Darin enthalten ist auch der Besuch des Konzerts des ensemble reflektor. Anmeldungen bitte bis zum 20. August 2023 über das Formular auf [www. kirchenkreis-lueneburg.de](http://www.kirchenkreis-lueneburg.de) oder per Mail be- stellen unter: posaunenchor@kirchenkreis-lueneburg.de. Rückfragen an Posaunenchor- leiterin Regina Ewe, ☎ 403254.

Tina Hüske

Samstag, 17. Juni 2023
17:30 Uhr
Pauluskirche Lüneburg

JUBILÄUMSKONZERT

Klassiker
–
Musik von
Lüneburger
Komponisten
–
Neue Klänge

120 Jahre
Posaunenchor
Kirchenkreis Lüneburg
Regina Ewe |
Leitung

100 Jahre
Posaunenchor
Vögelsen-Radbruch
Dörte Heidenecker |
Leitung

Eintritt frei.

evangelisch-lutherischer
Kirchenkreis Lüneburg

Posaunenchor
Vögelsen-Radbruch

MUSIK-GRUPPEN

BLOCKFLÖTEN- KREIS LÜNE

Donnerstags, 17:00 - 18:30 Uhr,
Zehntscheune Lüne - Leitung: Gisela
Meyer-Wintzer, ☎ 263 87 90

„COME TOGETHER“ IN ADENDORF & REPPENSTEDT

Bandprojekt mit Sessions im wöchentlichen
Wechsel zwischen Adendorf (jeweils 18:00 Uhr im
Gemeindehaus, Büldenweg 18 b) und Reppenstedt
(jeweils 19:30 Uhr im Gemeindehaus, Posener Str.
7). Termine: <https://come-together.wir-e.de>
Kontakt: Sebastian Brand, ☎ 777 844

GOSPELCHOR ADENDORF

Mittwochs, 20:00 Uhr, Emmaussaal, Gemeindehaus
Leitung: Eggo Fuhrmann, ☎ 04134 900620

KINDERCHOR PAULÜ

Proben zum Musical „Der kleine Tag“ laufen (siehe
Artikel auf dieser Seite); weitere Projekt erfragen
bei der Leiterin: Daniela Detloff, ☎ 01749-228742

MUSIKGARTEN:

Kurse für musikalische Früherziehung
Emmaus-Gemeindehaus Adendorf, Kosten und
Kurszeiten im bitte erfragen,
Leitung: Anja Vesper, ☎ 05823 7448

PAUL-GERHARDT-CHOR

Montags, 19:00 - 20:30 Uhr, Paul-Gerhardt-Kirche
Kontakt: Andreas Herrmann, ☎ 01609-1110606

POSAUNENCHOR LÜNE

Donnerstags, 20:00 Uhr, Zehntscheune Lüne
Leitung: Siegfried Knoop, ☎ 53 408

SINGGRUPPE 60PLUS ADENDORF

Donnerstags um 17:30 Uhr im Emmaussaal,
Gemeindehaus Adendorf, Leitung: Rolf Lampe,
Kontakt: Gesine Bürgener-Rotax, ☎ 408 735

KON-
TAKTE
KIRCHEN-
MUSIK**EMMAUS ADENDORF**

Eggo Fuhrmann, ☎ 04134 900 620
Monika Grade, ☎ 18 00 40
Ingeborg Henning, ☎ 186 164
Nicole Landwehr, ☎ 584 60
Ulrike Schmeling, ☎ 04131 68 45 46

PAUL-GERHARDT LÜNE

Dr. Christian Gade, ☎ 15 64 56
Nicole Landwehr, ☎ 584 60
Klaus-Peter Meyer, ☎ 263 87 90
Andrea Naumann, ☎ 246920
Maria-Barbara Wüstmann, ☎ 545 98



Vier Aufführungen der Musical-Kids Der kleine Tag

Am 20. Januar 2023 startete das Casting für das Musical „Der kleine Tag.“
Knapp drei Monate später stecken die Musical-Kids der Gemeinde Paul Gerhardt-Lüne - im Alter von 8-15 Jahren - mitten in den Proben.

Ein tolles Team, super Schauspieler/Innen und starke Stimmen bereichern das ganze Zusammensein und Miteinander. Vor allem der Spaß während der Proben aber auch der vorhandene Ehrgeiz jeder/s Einzelnen wird diese Aufführung zu etwas ganz besonderen machen.

Alle Beteiligten fühlen sich wohl in all ihren Rollen. Dies wird im Spiel miteinander deutlich spürbar. Die Energie, das Hineinversetzen in die Rollen, das Betonen der einzelnen Szenarien durch die Erzählerinnen, macht uns alle immer wieder am Ende der Proben stolz und glücklich!

Das leichte Spiel der Hauptdarstellerin, ein geheimnisvoller Tag, viele wichtige Tage, das gefühlvolle Liebespaar, die glückliche Familie, ein Zusammenreffen auf dem Schulhof, das ältere Paar auf der Parkbank, die Familie beim Umzug, ein Rocksänger und sein Vater...all diese Rollen werden durch die Musical-Kids lebendig - mit einer Hingabe, die einfach Bewunderung verdient!!

Wir freuen uns, viele Besucher in den jeweiligen Aufführungsorten begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zugunsten der Arbeit mit Kindern in der Gemeinde wird gebeten.

Daniela Detloff

Aufführungstermine:

Die Musical-Kids freuen sich, an folgenden Terminen das Musical „Der kleine Tag“ zu präsentieren:

- › 17. Juni 2023 um 16:00 Uhr in der Klosterkirche Lüne, Am Domänenhof
- › 18. Juni 2023 um 14:30 Uhr in der Paulus Kirche, Am Kreideberg
- › 1. Juli 2023 um 16:00 Uhr in der Emmauskirche, Adendorf
- › 2. Juli 2023 um 14:30 Uhr in der Paul Gerhardt Kirche, Bunsenstraße



photocase.com

**kostenloser
Vorsorge-Ordner**

Bestattungsinstitut

ahorntrauerhilfeli

GmbH

Lüneburg - Reppenstedt - Bardowick



Die eigene
Bestattung
heute selbst regeln.
Finanzierung sichern.
Beruhigt
Leben!

(0 41 31)

24 33 0

21335 Lüneburg - Auf dem Wüstenort 2

Diakonie
Katastrophenhilfe

**Weltweit
hilfsbereit.**

Soforthilfe, Wiederaufbau und Prävention. **Jeden Tag. Weltweit.**

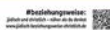
Ihre Spende hilft. IBAN: DE26 2106 0237 0000 5025 02

Spirit bewegt

Schawuot beziehungsweise Pfingsten

Schawuot feiert den lebensstiftenden Geist der Zehn Gebote, Pfingsten die Geistkraft Gottes, die Mutlose bewegt. Orientierung und Inspiration: Gestalten und mutig voranschreiten!

#beziehungsweise: jüdisch und christlich - näher als du denkst



Bestattungen

*Spinhauer
Berger*



Unser Anliegen ist es,
Sie in den schweren Stunden
des Verlustes zu unterstützen.

Lüneburg

Stadtkoppel 8, Tel. (0 41 31) **60 60 110**

Bleekede Tel. (0 58 52) **95 88 83**
Hitzacker Tel. (0 58 62) **98 58 99**

Dahlenburg Tel. (0 58 51) **94 44 44**
Barskamp Tel. (0 58 54) **2 47**



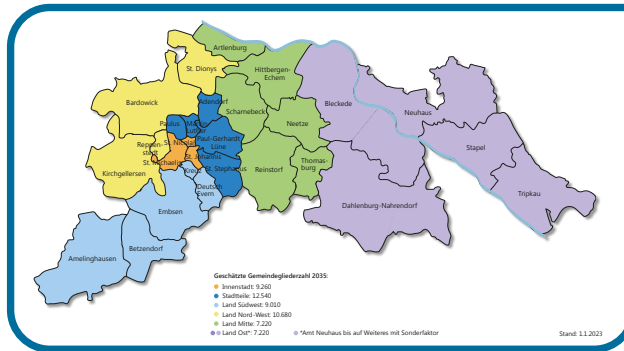
Besuchen Sie uns auf www.berger.xyz

Veränderungen zulassen

Unsere Gemeinden & die Zukunftsgemeinschaft

Die Zeiten ändern sich – und mit ihnen auch die Kirche. Auch im Kirchenkreis Lüneburg müssen wir uns einstellen auf die Veränderungen, die die Zukunft bringen wird.

So sehen wir schon jetzt, dass unsere Kirchengemeinden kleiner werden und es heute nicht mehr selbstverständlich ist, einer Kirche anzugehören. Zugleich können wir uns darüber freuen, dass viele unserer Angebote gut besucht werden und auf Interesse stoßen weit über Kirchengemeindengrenzen und -mitglieder hinaus. Darauf muss sich die Kirche einstellen, wenn sie lebendig bleiben und die Botschaft von der Menschenfreundlichkeit und Liebe Gottes in die Welt tragen möchte: Einerseits mit Angeboten und Formen, die die Menschen ansprechen – etwa neuen Gottesdienst-, Gesprächs- oder Begegnungsformaten. Andererseits aber auch mit Strukturen, die sich an die veränderte Wirklichkeit anpassen können. Im Kirchenkreis Lüneburg haben wir uns dazu bereits auf den Weg gemacht und die Zukunftsgemeinschaften gegründet. Diese sind seit Anfang des Jahres die neuen Planungsgrößen im Kirchenkreis: Schon jetzt beginnen wir mit einer gemeinsamen Personalplanung – künftig wird die Gebäudeplanung dazu kommen. Der Fachkräftemangel kommt auch im Bereich der Pfarrpersonen, sowie der Diakoninnen und Diakone auf uns zu – und die nachhaltige Bewirtschaftung unserer Gebäude wird im Zuge der Klimaanpassungen auch für die Kirche



zu einer großen Herausforderung. Ende April haben sich Kirchenvorsteherinnen und -vorsteher unserer Zukunftsgemeinschaft Lüneburg Nordost getroffen, um die Zukunft in den Blick zu nehmen und erste Szenarios für das Jahr 2035 zu entwerfen. Wo soll es dann noch Pfarr-

häuser geben, wo regelmäßige Gottesdienste stattfinden – und wo wollen wir unsere Schwerpunkte setzen? Gibt es neue Berufe, die wir in unsere Teams aufnehmen sollten – etwa Sozialarbeiter, Gebäudemanager oder andere Spezialisten? Solche und ähnliche Fragen werden wir auch künftig im Blick behalten und immer mehr auf Ebene der Zukunftsgemeinschaft beraten und abstimmen. Auch die Kirchengemeinden vor Ort werden sich also verändern – und zugleich Heimat für die Menschen bleiben. Zur Zukunftsgemeinschaft Lüneburg Nordost gehören neben den beiden Gemeinden dieses Gemeindebriefs Paul Gerhardt-Lüne und Emmaus Adendorf noch die Gemeinde St. Stephanus in Kaltenmoor und die Gemeinden Paulus am Kreideberg und in Ochtmissen sowie Martin-Luther in der Goseburg und am Zeltberg.

Dennis Schipporeit

VERÄNDERUNGEN IN ST. STEPHANUS



Die Kirchengemeinde in Kaltenmoor ist geprägt durch das ökumenische Gemeindezentrum, das zwei Kirchen unter einem Dach beherbergt: Evangelische und katholische Kirchräume sind durch gemeinschaftlich genutzte

Flächen wie ein großes Foyer und Gruppenräume verbunden. Ähnlich wie im Paul-Gerhardt-Haus müssen Flächen reduziert und Partner für die gemeinsame Nutzung gefunden werden. Dazu ist die Gemeinde unter anderem und mit der Stadt im Gespräch, um eine künftige erweiterte Nutzung auszuloten.

Nach dem aktuellen Konzept der Zukunftsgemeinschaft soll mit dem anstehenden Ruhestand von Pastor Stolze soll seine Stelle in vollem Umfang neu ausgeschrieben werden. Die volle Stelle von Diakon Strentzsch soll bei seinem Ruhestand auf eine halbe Stelle reduziert werden.

VERÄNDERUNGEN IN PAULUS UND MARTIN-LUTHER



Die beiden Kirchengemeinden am nördlichen Rand der Stadt gehen auf eine Fusion zu: Bis zur Kirchenvorstandswahl im kommenden Jahr soll die Zusammenlegung abgeschlossen sein. Nach dem aktuellen Konzept

der Zukunftsgemeinschaft wird in diesem Zuge eine halbe Pfarrstelle eingespart, nachdem Pastor Hinrichs aus der Martin-Luther im vergangenen Jahr in den Schuldienst gewechselt ist. Pastorin Herrschaft und Pastor Merten arbeiten jeweils mit einer halben Stelle in der Gemeinde, Diakon Ohrdes mit voller Stelle für die Jugendarbeit. Wie die neue Gemeinde heißen soll, ist noch nicht klar. Die Kirchenvorstände arbeiten derzeit an einem Konzept, wie die kirchliche Arbeit an den beiden Standorten rund um das Stadtteilhaus KredO und am Bardowicker Wasserweg künftig gestaltet werden soll.



Steuerberatungskanzlei Lars Herrmann

Steuerberater – Diplom-Finanzwirt (FH)



**Fachberater für
Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)**

Bunsenstraße 8
21365 Adendorf
Telefon (04131) 22096-0
Telefax (04131) 22096-29
kanzlei@stb-adendorf.de
www.stb-adendorf.de

Ihr Partner in allen Steuerfragen

B Ü C H E R S T U B E
vor Ort

**Ausgewählte Bücher
Erlesene Geschenke**

In Adendorf und Bardowick
Kirchweg 72 Pieperstraße 16
Tel.: (0 41 31) Tel.: (0 41 31)
18 70 93 12 82 15

www.buechervorort.de

Wir sind bekannt für Qualität aus Meisterhand

Horst Salewski
Zimmerei und Innenausbau
Ausführung sämtlicher Dach- u. Innenausbauten

Moorweg 23 · Lüneburg · ☎ (0 41 31) 5 17 67 · Telefax 8 39 68

DREBOLD BESTATTUNGEN

Im Trauerfall sind wir für Sie da – mit Herz und jahrzehntelanger Erfahrung

- Trauerbegleitung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
und FriedWald® -Bestattungen
- Überführungen
- Bestattungsvorsorge
- Tag- und Nachtbereitschaft



21398 Neetze (0 58 50) 3 02
21379 Scharnebeck (0 41 36) 900 340
21369 Nahrendorf (0 58 55) 2 72
21436 Marschacht (0 41 76) 4 10

**Robert-Koch-Str. 2
21365 Adendorf**

☎ **(0 41 31) 8 544 542**

DIE STIFTUNG DIAKONIE - ICH MACHE MIT WIRD 20 JAHRE ALT

Anfang 2003 gründeten engagierte Bürgerinnen und Bürger unseres Kirchenkreises die Stiftung Diakonie ich mache mit. Stiftungszweck ist der langfristige Erhalt diakonischer Einrichtungen des Lebensraum Diakonie in unserer Region. Die Stiftung möchte sicherstellen, dass Menschen in schwierigen Lebenssituationen rasch und möglichst unbürokratisch geholfen wird. Gefördert werden unter anderem die Schuldnerberatung und der Migrationsdienst, die Drogenberatung, Ehe und Lebensberatung, Ma Donna und das Stövchen. Die Einrichtungen haben ihren Sitz zwar in Lüneburg. Die Angebote sind jedoch für alle Bürgerinnen und Bürger des Kirchenkreises offen. Mit einem Kapital von 50.000 Euro gestartet, stieg das Stiftungsvermögen dank vieler Stifterinnen und Stifter auf knapp 1,4 Mio. Euro in 20 Jahren. Die Stiftung ist eine gemeinnützige Organisation von Menschen für Menschen. Sie unterstützt diejenigen in unserer Region, denen es nicht so gut geht. Machen auch Sie mit. Jeder Euro ist willkommen, gerne auch als Vermächtnis. Weitere Informationen unter www.stiftungdimm.de oder telefonisch unter ☎ 041341 89 80394.

KIRCHTURMFÜHRUNGEN IN LÜNEBURG

Die Innenstadtgemeinden bieten in der Sommerzeit wieder Führungen an: Vom 15. April bis zum 30. September finden jeweils sonnabends um 13 Uhr an St. Johannis und um 14.30 Uhr an St. Nicolai Turmführungen statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Treffpunkt für die von der Turmführergilde durchgeführten Veranstaltungen ist jeweils in der Turmhalle. Die Spendeneinnahmen aus den Turmführungen kommen den Kirchengemeinden zugute. Die Turmführergilde ist telefonisch unter 04131 898 37 11 (Anrufbeantworter) zu erreichen.

In St. Michaelis werden thematische Führungen (z. B. St. Michaelis als Klosterkirche, Kirchenmusik und Kirchenbau, der Wandel des Kirchenraums in der Zeit) für Gruppen angeboten. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Pastorin Silke Ideker, ☎ 287 33 20 oder silke.ideker@evlka.de.



EHRENAMTLICHE GESUCHT! UNTERSTÜTZUNG FÜR JUNGE FAMILIEN

- › Sie haben etwas Zeit und möchten diese sinnvoll einsetzen?
- › Sie haben Freude am Umgang mit kleinen Kindern?

„Zeit für Kinder“ ist ein Angebot der Ev. Familien-Bildungsstätte für Familien mit Kindern in den ersten Lebensjahren. Ehrenamtliche unterstützen zeitlich befristet Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren 1 bis 2 x in der Woche.

Die Ehrenamtlichen sind:

- › Gesprächspartner:innen
- › übernehmen stundenweise die Kinderbetreuung
- › begleiten im Familienalltag, wie z.B. bei Arztbesuchen
- › ermöglichen wertvolle Auszeiten, damit Sie z.B. wichtige Termine wahrnehmen oder auch einfach mal ein wenig ausspannen können und Zeit für sich haben

Die Ev. Familien-Bildungsstätte übernimmt Fahrtkosten und Versicherung und bietet regelmäßige Treffen mit Austauschmöglichkeiten und Fortbildungen an.

Kontaktperson: Vasco Selm, Ev. Familien-Bildungsstätte Lüneburg, ☎ 04131 / 7577 283 selm@familienbildungsstaette.de www.familienbildungsstaette.de

MITBRING-KUCHENBUFFET
KLANGMASSAGE
HÜPFBURG
ROLLSTUHLBASKETBALL
ANGEBOTE FÜR JUNG UND ALT

STADTTEILFEST HANSEVIERTEL

06.05.23 | 15-19 UHR
HANSE PARK (LEUCHTTURMSPIELPLATZ)

Essen, Trinken, Spaß - Nachbarn kennenlernen!

Mitmach-Programm: Energy Dance, Zeisig Konzert, uvm.

Vorab Wohnprojekte-Tour: Start um 13 Uhr am Wohnprojekt Speicherbogen
Tour endet auf dem Stadtteilstift! (Elisabeth-Maake-Str. 2-10)

Illustrationsquelle: freepik (Group of friends celebrating birthday by schweeter), iStockphoto (Quartiersmanagement Hanseviertel), Max Werner, Hansestadt Lüneburg, Am Ochsenmarkt 1, 21325 Lüneburg | Max Werner (Foto: Lüneburg.de) | 04131-300-8344

Angebote mitten im Leben Paul-Gerhardt Lüne



Angebote mitten im Leben Emmaus Adendorf

- **PAUL-GERHARDT-FAIRTEILER**
gemeinsam Lebensmittel retten, täglich 7-20 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82, Kontakt: Antje Stoffregen, ☎ 015115035642
- **GYMNASTIK**
montags, 10:00 Uhr Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82, Kontakt: Astrid Peters, ☎ 0157 3327425
- **BEWEGUNG BIS INS ALTER**
montags, 15:00 Uhr, Gemeindehaus Zehntscheune, Am Domänenhof 16, Kontakt: über das Gemeindebüro, ☎ 7777 580
- **MEDITATIONSGRUPPE**
Projekte nach Absprache am Montagabend, Kontakt: Doris Paland, ☎ 5 43 22
- **SMARTPHONE-SPRECHSTUNDE:**
dienstags 15:00 - 16:00 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus
- **ALLGEMEINE SOZIALBERATUNG**
dienstags 17:00 - 18:00 Uhr, Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82, Kontakt: Diakonin Schlendermann, ☎ 01515 4005449
- **SPIELENACHMITTAG**
alle zwei Wochen Dienstags, 15:00 - 17:00 Uhr, Stadtteilhaus ELMplus, Am Ebensberg 6, Kontakt: Margret Klaus, ☎ 59 74
- **FRAUENTREFF**
3. Dienstag i.M., Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82, Kontakt: Cornelia Renninger und Barbara Wüstmann über das Gemeindebüro, ☎ 7777 580
- **LÜNER FRÜHSTÜCK**
Mittwoch, 3. Mai und 7. Juni, 9:30 Uhr, Zehntscheune, Am Domänenhof 16, Kontakt: Ilse-Marie Knoop, ☎ 58118
- **ALLTAGS-PAUSE**
mittwochs 12 Uhr Paul-Gerhardt-Kirche, Bunsenstraße 82
- **SINGEN MIT ALLEN**
mittwochs 15:30 Uhr am 17.5. und 14.6., Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82
- **PAUL-GERHARDT-MOBIL-RIKSCHA**
mi. 9-12 Uhr, do. 14:00-17:30 Uhr, freitags 10 - 13:00 Uhr, Kontakt: Christian Schaper, ☎ 0175-225414 2
- **PAUL-GERHARDT-CAFE**
donnerstags 14.30-17Uhr Paul-Gerhardt-Kirchplatz/ Kirche, Bunsenstraße 82
- **ESSENSZEIT FÜR ALLE**
freitags 12:00 - 14:00 Uhr Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82, Anmeldung bis Mittwoch 17 Uhr, ☎ 223477
- **SPRECHCAFE „EINFACH DEUTSCH SPRECHEN“**
freitags, 10:30 - 12:00 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82
- **STADTTEILSPAZIERGANG**
Freitag, 2.6. und 7.7., 17 Uhr. Treffpunkt Kirchplatz Paul-Gerhardt-Haus, Bunsenstraße 82

- **EMMAUS-FAIRTEILER**
gemeinsam Lebensmittel retten, rund um die Uhr geöffnet, an der Emmauskirche, Kontakt: Theresa Berghof: ☎ 01765-6908949
- **FRÜHSTÜCK FÜR ALLE NACH APSPRACHE**
Dienstag, 2. Mai entfällt, weiter am 6. Juni und 4. Juli, jeweils ab 9:00 Uhr; Kontakt: Ute und Peter Becker, ☎ 990625
- **PATCHWORK**
1. und 3. Montag im Monat ab 19:30 Uhr: 1. Mai entfällt, weiter am 15. Mai, 5. und 19. Juni, 3. Juli; weitere Treffen nach Vereinbarung; Kontakt: Ingrid Markwardt, ☎ 18528
- **SOZIALVERBAND**
3. Mittwoch im Monat ab 15:00 Uhr: 17. Mai und 21. Juni; Kontakt: Steven Goebel, ☎ 7064616
- **DU UND ICH NEUE LEITUNG GESUCHT**
Kontakt: Marianne Krause, ☎ 180362 oder Pastor Michael Kranzusch, ☎ 18378
- **KEINER SOLL ALLEIN SEIN - SONNTAGSTREFF VON KIRCHENGEMEINDE UND SOZIALVERBAND**
14. Mai und 11. Juni, jeweils 15:00 Uhr, Kontakt: Cortina Goebel, ☎ 7064616
- **DER WENDEPUNKT**
Jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr; Kontakt: Cathrin Goerlich, ☎ 01609-7724447
- **BEGRÜSSUNGSTEAM NEUE LEITUNG GESUCHT**
Nach Absprache - Kontakt: Lydia Blume, ☎ 2212538, Pastor Michael Kranzusch, ☎ 18378
- **ÖKUM. FRAUENGESPRÄCHSKREIS**
3. Mittwoch im Monat ab 16:00 Uhr; Kontakt: Pastorin i. R. Dr. Ingrid Engel, ☎ 188517
- **BIBELGESPRÄCHSKREIS**
Mittwochs ab 19:30 Uhr; wechselnde Referenten (Übersicht auf Seite 14); Kontakt: Christiane und Siegfried Seidler, ☎ 188774 oder Pastor Kranzusch, ☎ 18378
- **FLÜCHTLINGSINITIATIVE**
2. Mittwoch im Quartal ab 19:00 Uhr; Kontakt: fiadendorf@gmx.de
Infos: www.fluechtlingsinitiative-adendorf.de
- **FREIZEIT-GRUPPE**
2. und 4. Freitag im Monat ab 18:00 Uhr; Kontakt: ☎ 2214999, Info: freizeitundsinglegruppe@web.de
- **REPARATURCAFÉ**
3. Mai, 7. Juni und 5. Juli, jeweils 15:00 Uhr, Anfragen an Manfred Nitschke, ☎ 189316, oder Heidrun Zeletzki unter: ☎ 189321
- **Spielkreis von Kirchengemeinde und DRK**
10. Mai und 14. Juni, 14:30 Uhr, Kontakt: Helma Gubner: ☎ 18470

IMPRESSUM

„Auf neuen Wegen“ erscheint fünfmal im Jahr mit einer Auflage von 12.000 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushaltungen in den Kirchengemeinden Emmaus Adendorf und Paul-Gerhardt Lüne verteilt.

Herausgeber: Kirchenvorstände der Ev. luth. Emmausgemeinde, 21365 Adendorf, Büldenweg 18 b und der Ev. luth. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lüne, 21337 Lüneburg, Lüner Kirchweg 4

Redaktion: S. Bolg, H. Geil, A. Kleinschmidt, M. Kranzusch, M. Menkhaus, P. Mohr, D. Schipporeit, A. Stoffregen

Layout: S. Bolg, J. Henning, M. Kranzusch, H.-U. Kreisel, M. Menkhaus, D. Schipporeit

Anzeigen: R. Ebeling (☎ 5 63 02), B. Köppen, B. Sagert, A. & K.-H. Schipporeit (☎ 40 97 300), S. Steuernagel (☎ 77 809 80)

V.i.S.d.P: D. Schipporeit, Lüner Kirchweg 4, 21337 Lüneburg. Druckerei: Druckerei Buchheister, Lüneburg. Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

IHR WIDERSPRUCHSRECHT

Die Kirchenvorstände der Evangelisch-lutherischen Emmaus-Kirchengemeinde Adendorf und Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde Lüne werden regelmäßig Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchlichen Bestattungen) im Gemeindebrief der Kirchengemeinden „Auf neuen Wegen“ veröffentlichen. Wer dies nicht wünscht, kann das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis spätestens 19. Juni 2023 (Redaktionsschluss) beim zuständigen Kirchenvorstand vorliegen.

EMAIL

E-Mail- Adressen der Kirchengemeinden:
KG.Emmaus.Adendorf@evlka.de
KG.Paul-Gerhardt-Luene@evlka.de

NACHRUF CLAUD LUESMANN *26.05.1947 †17.03.2023

Im April musste die Kirchengemeinde Abschied nehmen von ihrem ehemaligen Kirchenvorsteher und aktiven Gemeindeglied Claus Luesmann, der am 17. März im Alter von 75 Jahren verstarb. Seit Juni 2012 war Claus Luesmann Kirchenvorsteher in der Kirchengemeinde Lüne, bis er dieses Amt aus gesundheitlichen und privaten Gründen abgegeben hat. Weit über diese Zeit hinaus war der der Gemeinde verbunden und vor Ort engagiert: So hat er viele Jahre in der Gemeindebriefredaktion mitgearbeitet und manche Weichenstellung von „Auf neuen Wegen“ mitverantwortet. Darüber hinaus hat er sich als Gebäudemanager in Lüne über Jahre hinweg verlässlich und zupackend um das Gemeindehaus Zehntscheune sowie das Pfarr- und das Jugendhaus gekümmert. Besonders bei der Begleitung des Umbaus der Zehntscheune im Jahr 2017 hat er sich dabei große Verdienste erworben – an diese Zeit erinnert das von ihm gestiftete stahlgefasste Backsteinkreuz, das in der Regel den Altar bei Gottesdiensten in der Zehntscheune ziert. Claus Luesmann war ein Mensch, der für große Zuverlässigkeit und klare Verhältnisse stand. Wir wissen ihn nun in Gottes Ewigkeit geborgen.

Für den Kirchenvorstand Dennis Schipporeit



Aufsetzen Kirchturmspitze Emmauskirche 1962



EMMAUSGEMEINDE ADENDORF



Pastorin Renate Weseloh-Klages
Seelsorge, Gottesdienste, Taufe, Trauung, Trauerfeier, Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
Bültenweg 18, 21365 Adendorf, ☎ 18 170
mittwochs bis freitags 8-9 Uhr und nach Vereinbarung
Mail: Weseloh-Klages@kirchenkreis-lueneburg.de



**Kirchenbüro/Friedhofsverwaltung
Ulrike Wolter**
Bültenweg 18b, 21365 Adendorf, ☎ 18 60 46, Fax 188053, Bürozeiten: Die. 16-18 Uhr, Mi. und Fr. 10-12 Uhr, Mail: kg.adendorf@kirchenkreis-lueneburg.de



**Vorsitzende des Kirchenvorstandes
Petra Hildebrandt**
☎ 18 02 30
Mail: petra.hildebrandt.kv@gmx.de



Pastor Michael Kranzusch
Seelsorge, Gottesdienste, Taufe, Trauung, Trauerfeier, Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen.
Bültenweg 18a, 21365 Adendorf, ☎ 18 378,
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Mail: Kranzusch@kirchenkreis-lueneburg.de

Küster und Hausmeister Ralf Trinkaus
☎ 0151 61840004

**Friedhofsgärtner Marcus Benecke &
John Gätjens**
für beide ☎ 0174 2082426

Kirchenvorstand:

L. Blume-Böhm, S. Bolg, B. Ende, A. Freudenberg, P. Hildebrandt, Dr. S. Ising, M. Kranzusch, F. Sadrawetz-Hische, A. Schmidt-Scherer, R. Weseloh-Klages

PAUL-GERHARDT GEMEINDE LÜNE



Paul-Gerhardt
Gemeinde Lüne



Pastorin Anja Kleinschmidt
Seelsorge, Gottesdienste, Taufe, Trauung, Trauerfeier, Arbeit mit Familien und Kindern
Am Domänenhof 16, 21337 Lüneburg, ☎ 77 79 781
Mail: Anja.Kleinschmidt@evlka.de



Diakonin Antje Stoffregen
Leitung Paul-Gerhardt-Haus /
Kindertafel – Gemeinwesendiakonie
Bunsenstraße 82, 21337 Lüneburg, ☎ 0151 50356342
Mail: antje.stoffregen@evlka.de



**Kirchenbüro/Friedhofsverwaltung
Andrea Bergmann**
Am Domänenhof 16, ☎ 77 77 580,
Bürozeiten: Die. + Do. 9-11 Uhr, Fr. 9-12 Uhr u. 13.30-15 Uhr, Bürozeit in der Bunsenstraße 82: Do. 14-16 Uhr
Mail: kg.paul-gerhardt-luene@evlka.de



**Vorsitzende des Kirchenvorstandes
Sylke Adam-Henning**
☎ 83 352
Mail: S.Adam-Henning@Jus-Henning.de



**Ehrenamtskoordinatorin
Gisela Knoop**
☎ 53 408
Mail: GiselaKnoop@posteo.de



**Kindertagesstätte
Brandheider Weg
Christian Meyer**
☎ 57 476
Mail: kts.brandheiderweg.lueneburg@evka.de



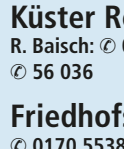
**Kindertagesstätte Lüner Weg
Stephanie Jänicke**
☎ 51 374
Mail: kts.luenerweg.lueneburg@evka.de



Pastor Dennis Schipporeit
Seelsorge, Gottesdienste, Taufe, Trauung, Trauerfeier, Arbeit mit Erwachsenen und Senioren
Lüner Kirchweg 4, 21335 Lüneburg, ☎ 51 381
Mail: Dennis.Schipporeit@evlka.de



Diakonin Anna Schlendermann
Sozialarbeiterin Kindertafel, Sozialberatung
Bunsenstraße 82, 21337 Lüneburg, ☎ 0151 54005449
Mail: anna.schlendermann@evlka.de



Küster Reinhard Baisch & Wolfgang Blaffert
R. Baisch: ☎ 05823 / 63 45, beide über das Gemeindebüro
☎ 56 036

Friedhofsgärtner Fred Klaus
☎ 0170 5538399

Kirchenvorstand:

S. Adam-Henning, D. Beckmann, R. Ebeling, R. Hennigs, A. Herrmann, Y. Hobro, S. Jentsch, M. Karnagel, A. Kleinschmidt, S. König, H. Lühr, P. Mohr, D. Riegel-Hinderlich, J. Rüschel, D. Schipporeit



**Ehrenamtskoordinatorin
Elke Oldhafer-Riesner**
☎ 86 04 21
Mail: ElkeOldhafer@arcor.de



**Kindertagesstätte
Hanseviertel Paul Gerhardt
Christina Matz**
☎ 22 33 579
Mail: kts.hansekinder.lueneburg@evka.de



**Kindertagesstätte Paul Gerhardt
Elisabeth Ritter**
☎ 53 232
Mail: kts.paul-gerhardt.lueneburg@evka.de

TELEFON-SEELSORGE TAG UND NACHT ☎ 0 800 / 111 0 111